



**St.-Antonius-Kloster**

35647 Waldsolms-Kröffelbach

Tel.: 06085 2317 Fax: 06085 2666

E-Mail: [antonius.1@hotmail.de](mailto:antonius.1@hotmail.de)



Ausgabe 2/2021



**St. Markus**

مار مرقس



St.-Antonius-Kloster, Kröffelbach / Taunus



Inhaltsverzeichnis	Seite
- Der Wundertäter Einblicke in das Leben und Wirken des koptischen Papstes Kyrillos VI (1959 – 1971) von F. & B. I.	3
- Demut – Sprüche der Wüstenväter	17
- Das Herabkommen des Heiligen Geistes am Pfingsttag Von Abuna Tawadros Tawadros	19
- »Die Erneuerung begann in der Sonntagsschule« - Geschichte und Entwicklung der Sonntagsschulen in der Koptischen Orthodoxen Kirche von Prof. Dr. Wolfram Reiss	22
- Kopten – Ägyptens bedrängte Christen von F.I.	35
- سمات العاملين في حقل الخدمة الكنسية لقداسة البابا تواضروس الثاني في الجلسة العامة للمجمع المقدس في 4 مارس 2021	55
- المجد الحقيقي هو مجد الوداعة عظة للمنتيح الأنبا أثناسيوس مطران بنى سويف والبهنسا	58
- المسيحية والغيبيات نيافة الأنبا موسى أسقف الشباب	63
- "سبحوا الرب يا جميع الأمم ولتباركه كافة الشعوب" ف. إ.	65
- عيد الصعود المجيد القس كيرلس غبريال	67
- رحلة الكنيسة القبطية الارثوذكسية الي امريكا الشمالية عبر أربعين عاما 1964 – 2006 للمنتيح القمص مرقس الياس مرقص تلخيص: الشماس ميشيل بطرس	68
- من يطفئ أتون اختفاء القبطيات القس ارميا عبده	76

ISBN 3-927464-4X

St.-Antonius-Kloster 35647 Waldsolms-Kröffelbach

Bankverbindung: Koptisches Kloster Kröffelbach, Volksbank Brandoberndorf

IBAN: DE04 5159 1300 0050 1015 09

BIC: GENODE51WBO

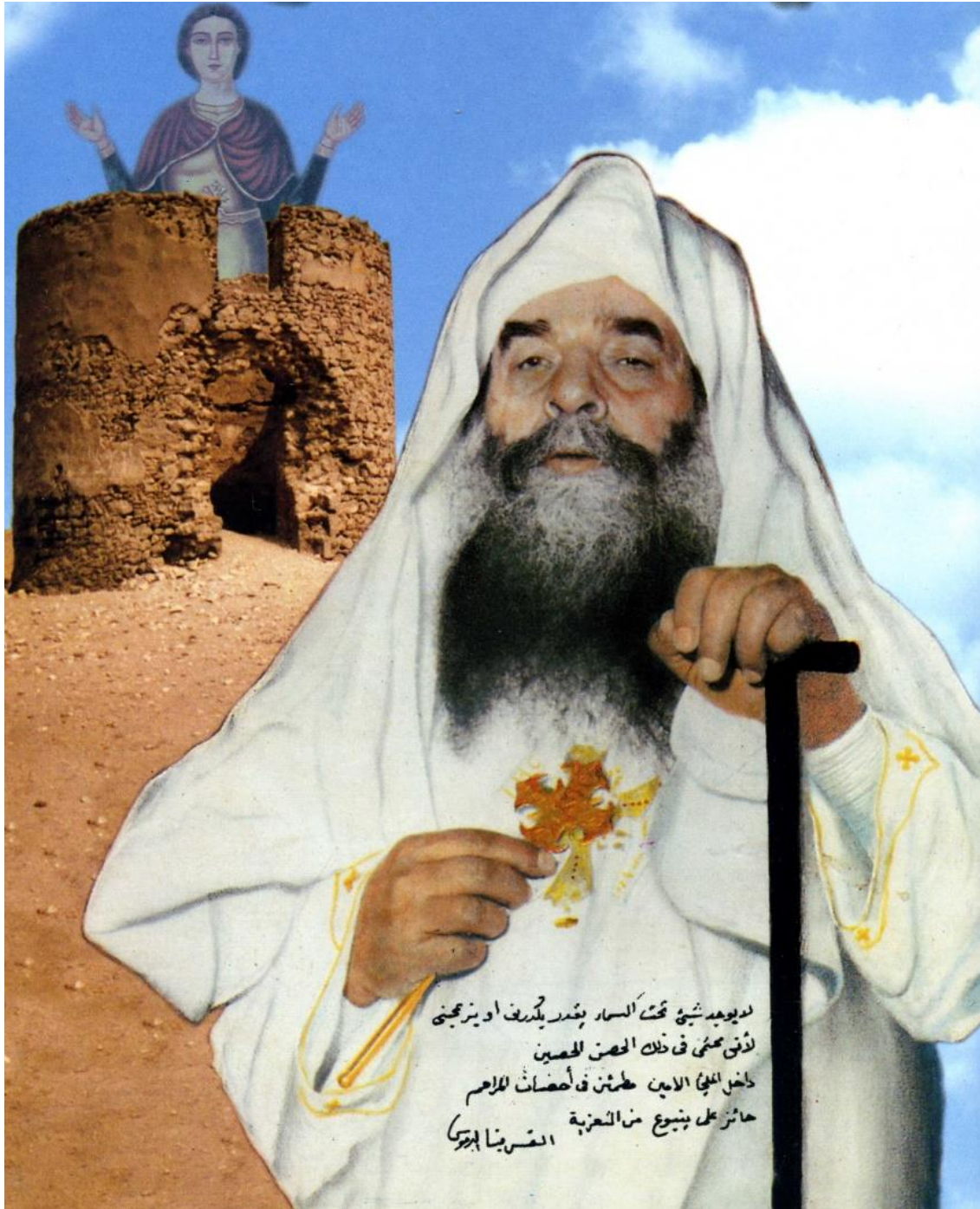


# Der Wundertäter

## Einblicke in das Leben und Wirken des koptischen Papstes Kyrillos VI

**(1959 – 1971)**

Von F. & B. I.



Papst Kyrillos VI. wurde von der Koptischen Heiligen Synode  
im Jahr 2013 heiliggesprochen. Bereits zu seinen Lebzeiten galt

**er als Wundertäter. Heute gibt es kaum ein koptisches Haus ohne ein Bild dieses frommen Mannes. Für die Kopten ist er gleichrangig mit den vielen Heiligen der Frühzeit ihrer Kirche. Durch das Vorbild dieses in äußerster Bescheidenheit und Askese lebenden Papstes fanden viele zur Kirche, erhielten neue Kraft im Geiste und wurden im Glauben bestärkt. Sein Mönchsname war Mina (Menas).**

**Berichten zufolge begleitete St. Menas den Mönch Mina, als er als Einsiedler in einer verlassenen Windmühle am Mokattam-Berg südöstlich von Kairo lebte.**

**Die Zeit des Papsttums von Kyrillos VI war eine Epoche der Erneuerung in der Koptischen Kirche. Nach 1400 Jahren der Isolation begann eine Öffnung zu den Schwesterkirchen. Die Beziehungen zu den altorientalischen sowie zu den Weltkirchen wurden intensiviert. Das koptische Mönchtum erlebte eine Renaissance. Die schlichte Frömmigkeit, die Papst Kyrillos VI ausstrahlte, erfasste alle Kopten. Die von Wundern begleiteten Marienerscheinungen in der Kirche von Zaitun in den Jahren 1968/71 fanden zu seiner Zeit statt. Als Mönch, als Papst und auch nach seinem Tode bis heute wirkte Kyrillos VI durch Gottes Kraft zahlreiche Wunder. Sein Segen sei mit uns.**

**Die Berichte über seine zahlreichen Wundertaten wurden in mehr als 100 Büchern in verschiedenen Sprachen veröffentlicht.**

Die folgenden Berichte wurden von uns aus dem Arabischen übersetzt. Sie entstammen den Teilen 21 und 22 der Reihe der Wundertaten des Papstes Kyrillos VI, herausgegeben von: Söhne des Papstes Kyrillos VI. Bücherei Mar Mina, Shubra/Kairo. Teil 21 (1997) und Teil 22 (1998).

### **Die Fehler der Ärzte** *(Teil 21, S. 51-52)*

*Der Zahnarzt Dr. M. S. B. aus Nordrhein-Westfalen  
berichtet Folgendes:*

„Ich danke Gott für das Wunder, welches Er mir durch die Fürbitten von Papst Kyrillos und Mar Menas angedeihen ließ. Wegen meines grausamen Herzens und meiner Liebe für den weltlichen Prunk hatte ich das nicht verdient.

Dies ist meine Geschichte: Am 22. Januar 1995 wurde ich mit starken Schmerzen in der Brust und im Bauch in ein Krankenhaus eingeliefert. Dort wurde ich durch einen berühmten Professor untersucht. Er konnte jedoch die Ursache meines Leidens nicht feststellen und riet mir deshalb zu einer Leberpunktion. Ich hatte keine andere Wahl und willigte darum zu dem Eingriff ein, obwohl ich wusste, wie gefährlich er ist.

Drei Tage nachdem der Professor die Punktion vorgenommen hatte, fiel ich in ein Koma. Es war zu einer inneren Blutung gekommen, welche der behandelnde Arzt die ganze Zeit über nicht bemerkt hatte. Man brachte mich auf die Intensivstation.

**Um die Blutung zu stillen, führte der Professor eine zweite Operation durch, bei welcher er eine Klammer einsetzte. Diese Operation schlug jedoch ebenfalls fehl.**

**Daraufhin wurde ich in ein anderes Krankenhaus verlegt. Der dort tätige Chirurg versuchte erneut, die Blutung mit Hilfe einer Klammer zu stoppen. Auch dieser Versuch misslang. Es hatten sich inzwischen etwa 3,5 Liter Blut in meinem Bauchraum angesammelt, so dass mein Zustand äußerst kritisch war.**

**Die Ärzte beschlossen nun eine andere Herangehensweise: In einer dritten Operation legten sie am folgenden Tag eine 30 cm lange Öffnung in meinem Brustraum an. Die Operation dauerte fünf Stunden. Mehrmals kam es zum Herzstillstand. Die inneren Blutungen wurden jedoch nicht gestoppt. Mein Zustand verschlechterte sich erneut. Es war ein Fehler der Ärzte gewesen, diese erneute Operation durchzuführen. Es war dadurch zu weiteren Blutungen gekommen.**

**Ich wurde ein viertes Mal operiert – ebenfalls ohne Erfolg. Nun gaben die Ärzte alle Hoffnung auf, mein Leben noch retten zu können. Sie versetzten mich in ein künstliches Koma. Hierdurch bekam ich eine Lungenentzündung. Mein Körper wurde sehr stark geschwächt und verlor seine natürliche Immunität.**

**Ich verbrachte fünf Wochen auf der Intensivstation unter künstlicher Beatmung. Durch diese kam es zu starkem Nasenbluten, welches nur durch einen Ballon gestoppt werden konnte. Doch musste man nun einen Beatmungsschlauch durch meinen Hals einführen. Dies geschah in einer fünften Operation.**

**Es ist mir wichtig, an dieser Stelle zu sagen, dass ich, seit ich ins Krankenhaus gegangen war, ständig den Heiligen unserer Tage, Papst Kyrillos VI, um Hilfe angerufen hatte. Zwei der Bücher über seine Wundertaten hatte ich mir als Lektüre mit ins Krankenhaus genommen.**

**Endlich, nach fünf Wochen, erwachte ich aus dem Koma. Ich blickte auf die Decke des Raums auf der Intensivstation, wo ich lag. Ich sah, wie sie vollständig von dem Bildnis meines geliebten Heiligen überzogen war. Ich machte das Zeichen des lebengebenden Kreuzes. Mein Herz wurde von Ruhe erfüllt, weil die Fürbitten dieses Papstes mich vor dem Thron Christi nicht im Stich lassen würden. Es war, als wollte er mir sagen: Ich schütze Dich mit den Flügeln meiner Fürbitten.**

**Meine Brüder und Freunde besuchten mich am gleichen Tag im Krankenhaus. Was sie vorfanden, war eine völlig andere Person: Die Schläuche und die vielen medizinischen Geräte waren bereits entfernt worden. Nur ein Blutdruckmessgerät und ein Fieberthermometer waren noch vorhanden. Man sagte mir, dass ich bereits seit Januar in verschiedenen Krankenhäusern**

gelegen hätte. Man hatte auch inzwischen erfahren, dass der Professor, der die Leberpunktion vorgenommen hatte, das Zwerchfell und die Lunge verletzt hatte, was zu den schlimmen Blutungen geführt hatte.

Mein Gesundheitszustand verbesserte sich schließlich von Tag zu Tag. Am 19. Mai 1995 konnte ich aus dem Krankenhaus entlassen werden.

Obwohl die Ärzte mich noch nicht wieder gesundgeschrieben hatten, nahm ich meine Arbeit wieder auf – ohne Probleme.

Mir war zu jenem Zeitpunkt noch nicht der Tod bestimmt, sondern ich durfte leben, um durch das Wirken Seiner Heiligen die Herrlichkeit Gottes zu verkünden.“

### **Geheilt von schlimmer Krankheit** (Teil 22, S. 12-14)

Herr Adel khalil aus Melbourne/Australien berichtet:

„Ich wurde in eine protestantische Familie in El-Minya/Ägypten geboren. Ich wusste nichts von der koptisch-orthodoxen Kirche und ihrer großen Tradition. Doch als Anfang der 1960er Jahre der damalige Papst Kyrillos VI die koptische St.-Tadros-Kirche in El-Minya besuchte, war ich unter den vielen Menschen, die sich im Hof der Kirche versammelten, um ihn zu begrüßen. Trotz des großen Andrangs gelang es mir, meine Arme auszustrecken und sein Gewand zu berühren.



**Im Jahr 1973 wanderte ich nach Australien aus und begann, mich für die koptisch-orthodoxe Kirche zu interessieren. Schließlich trat ich auch in sie ein.**

**Eines Tages, es war im Jahr 1992, rief mich meine Schwester aus Alexandria an. Sie bat mich, unverzüglich nach Ägypten zu kommen, weil meine Mutter schwer erkrankt sei. Sie hatte Darmkrebs und lag nach Auskunft der Ärzte bereits im Sterben. Ich sollte meinem 87-jährigen Vater in dieser schwierigen Situation Beistand leisten, da mein älterer Bruder in Kuwait lebte und wegen des damaligen Krieges zwischen Irak und Kuwait nicht nach Ägypten fliegen konnte. Mein jüngerer Bruder war in Deutschland. Zu ihm hatten wir den Kontakt verloren.**

**Unter großen Schwierigkeiten und hohem Kostenaufwand konnte ich nach Ägypten reisen.**

**Ich fand meine Mutter in einem elenden Zustand vor.**

**Ich fragte sie, wie sie sich fühlte. Sie antwortete: „Als ob Hunde an meinen Eingeweiden nagten!“**

**Sie wollte weder essen, noch trinken.**

**Wir beteten zu Gott, sich ihrer zu erbarmen, und die Stunden ihres Leidens zu verkürzen. (Die Kopten nennen den Krebs euphemistisch „die Krankheit des ersten Paradieses“ - des Jenseits).**

**Mein Vater begann bereits, das Grab, die Beerdigungszeremonie und die Zeitungsanzeige vorzubereiten (*Anmerkung: In Ägypten***

*finden Beerdigungen wegen des heißen Klimas am Sterbetag statt.)* Zwei Tage später, als ich meine Kleidung in den Schrank legte, fand ich dort Sticker mit Bildern von Mar Menas und Papst Kyrillos VI. Ohne zu zögern klebte ich die beiden Bilder auf die Wand über dem Kopf meiner Mutter. Außerdem legte ich ein Kreuz unter ihr Kopfkissen. Sofort beruhigte sie sich und hörte auf zu schreien. Sie konnte die Nacht ruhig und ohne schmerzlindernde Medikamente verbringen. Ihr Zustand verbesserte sich stündlich. Nach drei Tagen bat sie darum, dass man ihr helfen möge, im Bett aufrecht zu sitzen. Sie verweigerte auch nicht länger die Nahrungsaufnahme. Zuerst nahmen wir diese Verbesserung nicht richtig wahr. Wir dachten, dass es sich lediglich um eine kurzfristige Verbesserung ihres Zustands vor dem Tode sei. Als wir wenige Tage später dem Arzt über die Entwicklung berichteten, ließ er neue Röntgenaufnahmen anfertigen. Diese wurden von dem gleichen Arzt gemacht, der die vorherigen Aufnahmen angefertigt hatte, und die den Tumor gezeigt hatten. Dann kam die freudige Überraschung: Die gleichen Spezialisten stellten nun ein negatives Ergebnis fest. Es war keine Spur der Krankheit mehr zu erkennen. Der behandelnde Arzt sagte, dass dies ein Wunder sei. Wir waren vor Staunen außer uns, und unsere Freude war unermesslich groß. Als meine Mutter - die als Protestantin nicht an die Fürbitten der Heiligen geglaubt hatte - wusste, wie sie von ihrer schlimmen Krankheit geheilt worden war, dankte sie Gott. Von nun an zweifelte sie nicht mehr an der Macht der

**Fürbitten der Heiligen. Wir alle dankten Gott, der durch Seine Heiligen Großes an uns getan hatte. Bis zum heutigen Tag (17.7.1997) erfreut sich meine Mutter guter Gesundheit. Sie ist bereits 86 Jahre alt.“**

## **Wie meine Schwester und ich geheilt wurden**

(Teil 22, S. 17)

**Dr. Sameh S. Henein aus Manfalut berichtet:**

**„1970 musste mein Vater auf eine Dienstreise nach Kairo fahren. Meine Mutter, meine Schwester und ich begleiteten ihn dabei. Ich war damals 10 Jahre alt und litt seit 3 Jahren an schwerem Diabetes. Ich wurde mit Insulin und Daonil behandelt.**

**Meine Schwester litt unter einer chronischen Mittelohrentzündung mit ständiger Eiterabsonderung.**

**Der bekannte Arzt Dr. Louis Labib entschied, dass das Loch im Trommelfell operiert werden müsse. Eine Bekannte hatte meiner Mutter geraten, in die alte Kathedrale zu gehen, wo S. H. Papst Kyrillos VI täglich die Heilige Messe zu halten pflegte. Wir befolgten diesen Rat.**

**Als wir nach Beendigung der Messe in der Reihe standen, um den Segen des Papstes zu empfangen, sagte meine Mutter zu meiner Schwester: „Wenn wir an die Reihe kommen, werde ich dem Papst von der Krankheit deines Bruders berichten. Und sage du ihm von deinem Ohrenleiden.“**

**Als wir vor S. H. standen, sprach meine Mutter zu ihm:**

**„Ich bitte Dich, für meinen Sohn zu beten, denn er ist schwer zuckerkrank.“ Der Papst sprach sehr freundlich mit mir. Er legte das Kreuz, welches er in seiner Hand hielt, auf meinen Körper und sagte zu meiner Mutter: „Sage so etwas nicht. Gott bewahre! Er hat keinen Diabetes. Er ist vollständig gesund.“ Dann kam meine Schwester an die Reihe. Aber noch ehe sie etwas zu ihm sagen konnte, berührte er ihr Ohr leicht mit dem Kreuz, welches er in seiner Hand hielt, und segnete das Ohr. Meine Schwester blickte erstaunt zu meiner Mutter auf. Aber die sagte nur, dass Gott dem Papst Vieles offenbare.**

**Seit diesem Augenblick - bis zum heutigen Tag, dem 24.12.1997 - bin ich völlig von meiner Zuckerkrankheit geheilt.**

**Auch meine Schwester ist völlig genesen. Sie braucht keine Operation ihres Trommelfells.“**

**Und plötzlich konnte er wieder sehen!** (Teil 22, S. 77 – 80)

**Herr Na'iim W. Gad-el-Rab aus Sohag berichtet Folgendes:**

**„Ich erlag der Versuchung des Bösen, bis ich schließlich regelrecht alkoholsüchtig war. Ich musste deshalb sogar ins Gefängnis. Aber was am 17.11.1993 geschah, war wahrhaftig der Gipfel meines Unglücks. Ich machte mit zwei meiner Kumpanen, H. G. A. und M.G., ein Trinkgelage. Die beiden verstarben zwei Tage später an einer Alkoholvergiftung. Ich verlor noch am selben Tag meine Sehkraft. Die Untersuchung in einem Krankenhaus zeigte eine Schrumpfung und Beschädigung des**

**Sehnervs. Mehrere Augenärzte bestätigten dies. Die hier beigefügte Diagnose des Dr. M. Manna aus Giza vom 20.2.1994 spricht von „Optikus-Atrophie“ und „Alkohol-Amblyopie“. Die Untersuchungen durch einen weiteren Augenarzt vom 24.2.1994 ergaben die gleiche Diagnose für beide Augen (s.u.). Letzterer sagte mir, dass nur ein Wunder Gottes mich noch heilen könne. Mein sechster Versuch war die Untersuchung durch Prof. Dr. Ismail Gawdat. Aber auch er bestätigte die Diagnose seiner Kollegen. Trotz meiner Blindheit waren die Familienmitglieder meiner verstorbenen Freunde verärgert, weil ich nicht auch tot war. Sie hätten es am liebsten gesehen, dass ich auch gestorben wäre. Sie feindeten mich an und zeigten mich an. Ich versuchte durch die Vermittlung des Episkopats in Sohag in einem Kloster aufgenommen zu werden. Aber man verweigerte mir dies. Ich suchte um Hilfe beim Sozialministerium nach, aber ohne Erfolg. Ich bemühte mich um Aufnahme in eine Schule für Kirchengesang, in der überwiegend blinde Männer sangen. Man nahm mich jedoch nicht auf, da ich schon über 26 Jahre alt war. Nach diesen erfolglosen Versuchen begann ich zu fasten - bereits einen Monat vor dem eigentlichen Beginn des Weihnachtsfastens (1994). Ich hoffte, dass Gott sich meiner erbarmen würde. Am 30.12.1994 wurde ich durch einen lauten Streit zwischen meiner Frau und unserer Tochter aus dem Schlaf gerissen. Ich versuchte, die beiden zu beruhigen. Aber ohne Erfolg. Das machte mich sehr traurig, und ich versuchte, mich erneut in den Schlaf zu flüchten. Ich betete: „Mein Herr**



**und mein Gott, wie häufig habe ich in der Kirche von Deinen Wundertaten gehört. Bitte beruhige meine Familie. Lasse sie meine Schmerzen und mein Elend erkennen.“ Daraufhin schlief ich ein. Ich hatte einen wunderschönen Traum, welcher meine Seele erfreute. Ich sah Gott den Herrn in Seiner Herrlichkeit, wie in einer Krippe. Er war umgeben von hellen Lichtern, deren Schönheit und Pracht unbeschreiblich waren. Dann erschien Papst Kyrillos VI. Er fragte mich, warum ich traurig sei. Ich antwortete ihm: „Herr, ich gebe mich mit allem zufrieden, was Gott mit mir macht. Aber ich wünsche mir, dass sich meine Familie etwas beruhigt.“ Er sprach zu mir: „Es wird dir gut gehen. Sage dies zu deinem Beichtvater (Vater Erzpriester Abram Sadek), und verkünde, was Gott mit dir getan hat.“ Dann schlug er mich leicht auf meine linke Backe, als ob er mich aufwecken wollte. Tatsächlich wurde ich wach...**

***Da sah ich das Licht Gottes, das die ganze Welt erfüllt.***

***(Gemeint ist das Tageslicht)....***

**Meine Sehkraft war mir zurückgegeben worden.**

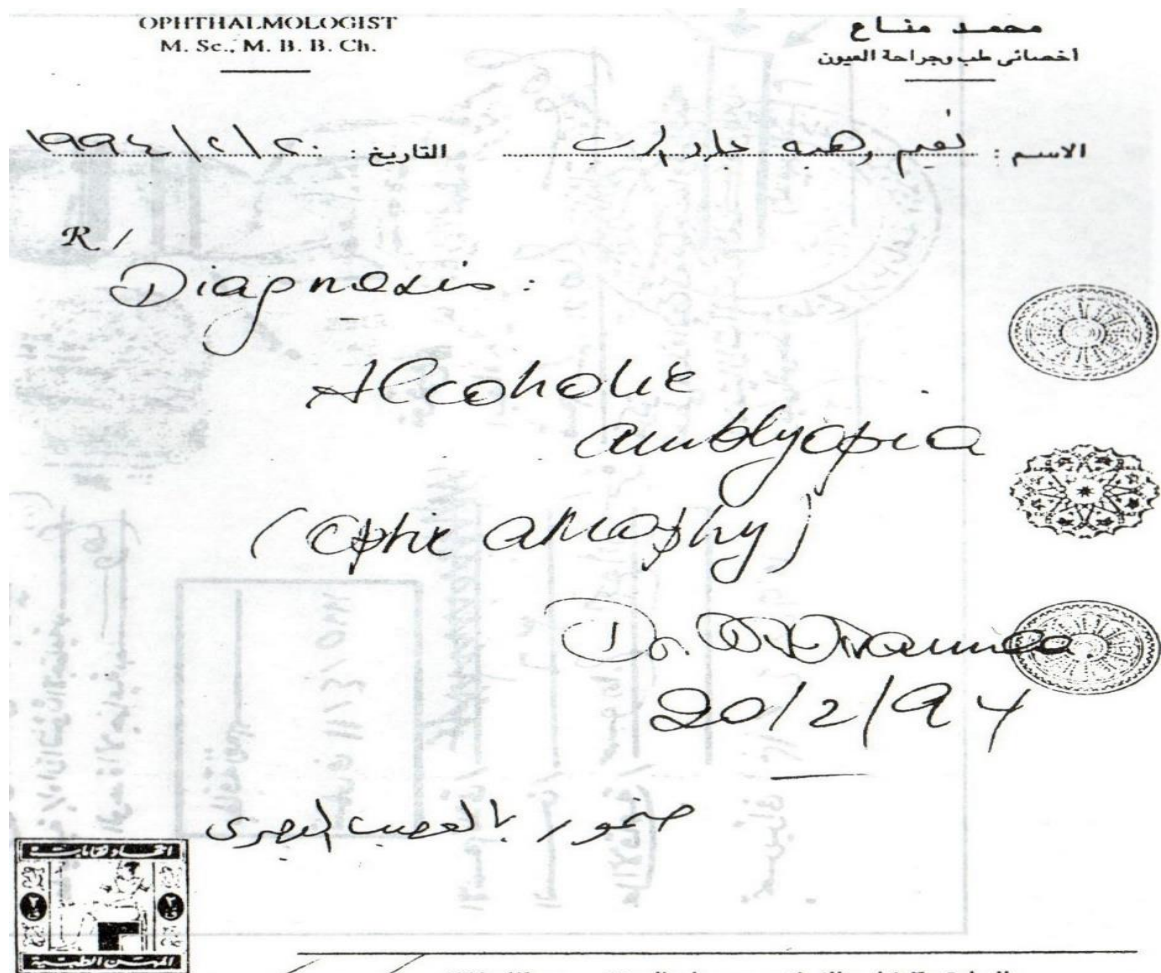
**Es war wie ein schöner, froher Traum!**

**Ich ging zu meiner Frau und zu meiner Tochter und sagte ihnen: „Unser Herr, seine Heiligkeit Papst Kyrillos VI war eben hier. Habt Ihr ihn nicht gesehen?“ Sie erwiderten: „Jetzt hast Du den Verstand vollends verloren. Mach uns nicht auch noch verrückt!“ Die beiden konnten es einfach nicht fassen, dass ich geheilt worden war. Ich konnte sie verstehen. Wie war es möglich, dass meine Sehkraft zurückkehrte, wenn der Sehnerv geschädigt und geschrumpft war? War die Zeit der Wunder, von der in den Büchern berichtet wird, zurückgekehrt?**

In der Tat, dies war unglaublich! Meine Freude war unbeschreiblich. Meine Zunge ist nicht in der Lage, Gott genug zu danken, dass Er seinen wahrhaftigen Diener, den großen Heiligen Papst Kyrillos VI, geschickt hatte, um mir die Rückkehr meiner Sehkraft zu bescheren.

Ich berichtete über dieses Wunder am 11.1.1995 in der Versammlung des Behindertenvereins, dessen Mitglied ich seit 14 Monaten war. S. u. die Kopie meines Blindenausweises.“

Die Diagnose des Dr. M. Mannaa aus Giza vom 20.2.1994 konstatiert „Optikus-Atrophie“ und „Alkohol-Amblyopie“.



Die Bestätigung der „Optikus-Atrophie“  
durch einen weiteren Augenarzt am 24.2.1994



# **DEMUT –**

## **Aus den Sprüchen der Wüstenväter**

- ❖ Einmal brachten Mönche dem heiligen Antonius einen von einem bösen Geist besessenen Menschen. Sie baten ihn, für den gequälten Mann zu beten, denn der Teufel wollte ihn ins Wasser werfen. Nachdem der besessene Mann lange Zeit bei dem heiligen Antonius geblieben war, schlug der Besessene den Heiligen auf die Backe. Als jedoch St. Antonius diesem daraufhin auch die andere Wange darbot, ergriff der böse Geist sofort die Flucht.

**Aus den Sprüchen des Heiligen Antonius d. Gr.:**

- ❖ Liebe Demut, denn sie verdeckt alle Sünden.
- ❖ Einmal sah ich alle Schlingen des Feindes über die Erde ausgebreitet. Er seufzte und sprach: „Wer kann Ihnen denn entgehen?“ Und ich hörte, wie eine Stimme zu mir sagte: „Die Demut.“
- ❖ Demut bedeutet, dass du alle Menschen als besser als dich selbst erachtest, und dass du tief in deinem Herzen fest überzeugt bist, dass deine eigenen Sünden größer als die der anderen sind. Du sollst deinen Kopf nicht hoch tragen und deine Zunge soll zu jedem sagen „Vergib mir“.
- ❖ Akzeptiere jegliches Unrecht, welches die Menschen dir antun; so gewinnst du die Demut.

**Durch Demut werden dir all deine Sünden vergeben.**

- ❖ Bilde dir nicht ein, dass du gelehrt und weise bist. Sonst wird all deine Mühe vergebens sein und dein Schiff wird leer vorüberziehen.
- ❖ Widersage jeglichem Hochmut und erachte jeden Menschen als gerechter als du es selbst bist.

*Quelle: Bustan El-Ruhban (Garten der Mönche). Beni Suef. 1976*

- ❖ Als einmal an einem Festtage nach dem Gottesdienst die Brüder in der Kirche speisten, sagte einer von ihnen zu den

**Tischdienern: Da ich nichts Gekochtes esse, lasst mir Salz bringen! Der Bruder, der dies gehört hatte, rief den übrigen laut zu, sie möchten jenem Bruder, da er nichts Gekochtes genieße, Salz bringen. Daraufhin sagte der selige Theodor: „Besser wäre es gewesen, du hättest in deinem Kellion Fleisch gegessen, als vor den Brüdern hier ein solches Wort von dir zu geben!“**

- ❖ **Ein anderer Bruder pflegte sich umso mehr zu freuen, je mehr ihn ein anderer schmähte oder verlachte. Denn er sagte sich: Das sind die Leute, die uns Gelegenheit zur Vervollkommnung geben. Diejenigen aber, die uns lobpreisen, verwirren unsere Seelen. Denn es steht geschrieben: Die Dich seligpreisen, die berügen Dich! (Is 3,12).**
- ❖ **Ein anderer Altvater eilte, sooft jemand ihm Unrecht getan hatte und der Übeltäter in der Nähe war, sofort zu ihm hin und beschenkte ihn. Wenn dieser aber weit entfernt wohnte, so schickte er ihm Geschenke zu.**
- ❖ **Ein Altvater sprach: Ich will lieber besiegt werden mit Demut, als siegen mit Stolz.**

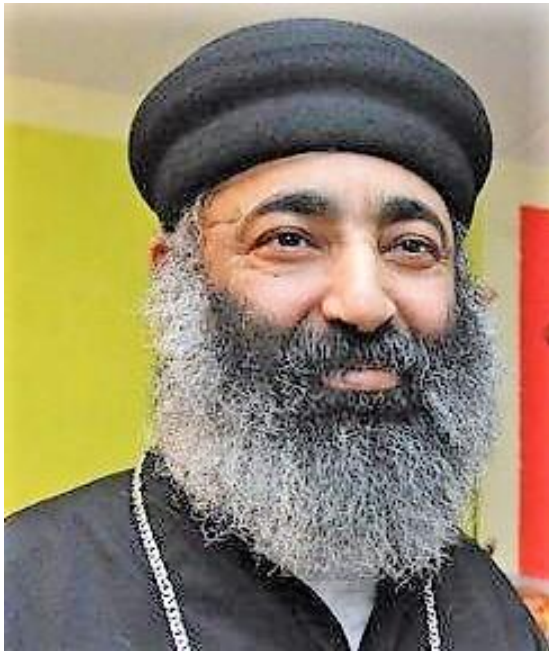
Quelle: Bostan Er-Rohban. Koptisch-Orthodoxes Kloster des Hl. Antonius in Kröffelbach. Ohne Jahr, 233ff.

### **Der heilige Papst Kyrillos VI (+ 1971) sagte:**

- ❖ **"Halte fest an der Demut ... und erwarte keinen weltlichen Ruhm ...  
Setze dich im Haus Gottes auf den Boden ...  
und schaue die an, die dort sind. Erachte alle  
Anwesenden - auch diejenigen welche man für die  
Verabscheuungs-würdigsten hält - als besser als dich  
selbst."**

Quelle: Mönch Rafael Ava Mina: *Mein Tagebuch über das Leben von Papst Kyrillos VI.* Kairo. 1985. S. 85.





## **Die Herabkunft des Heiligen Geistes am Pfingstfest**

*Ihr habt den Geist der Kindschaft  
empfangen, indem ihr ruft:  
„Abba, Vater“ (Röm 8, 14)*

### **Die Verheißung des Vaters**

*Von Abuna Tawadros Tawadros*

**Der Heilige Geist erschien bei der Taufe Christi. Er kam herab wie eine Taube und blieb auf ihm, um zu zeigen, dass Christus der Sohn Gottes ist. Deshalb sagt Johannes der Täufer:  
"...der mich gesandt hat, mit dem Wasser zu taufen, Er hat zu mir gesagt: Auf wen du den Geist herabkommen siehst, und auf wem er bleibt, der ist es, der mit dem Heiligen Geist tauft. Das habe ich gesehen und bezeuge es: Es ist der Sohn Gottes." (Joh.1:33-34).**

**In gleicher Weise kam der Heilige Geist am Pfingsttag herab, um unsere Annahme durch den Vater zu besiegeln und offenbar zu machen. Deshalb auch musste Christus zum Himmel hinaufsteigen und die Mauer überqueren, die uns vom Vater trennte, um ihm unsere Versöhnung mit seinem Vater darzubringen.**

**Christus gab sich selbst hin. Er starb für uns. Nach seiner Auferstehung stieg er zum Himmel auf und erschien vor dem Vater, seinen Tod aus Liebe und gehorsam in seinem menschlichen Leib darbringend. Daraufhin nahm der Vater die Menschen als seine Kinder an. Und als so der Sohn die Feindschaft durch Seinen Leib aufgehoben hatte, goss der Vater Seine Liebe durch den heiligen Geist aus. Christus vollendete Seine Aufgabe und verwirklichte den Willen des Vaters in Bezug**

**auf uns. Er zerstörte die Zwischenmauer, wie es das Symbol zeigt: der Vorhang des Tempels riss während seines Kreuzestodes. Es gibt jetzt kein Hindernis mehr, das uns vom Leben mit dem Vater trennt.**

**Die Aufgabe Christi waren Erlösung und Versöhnung.  
Das Handeln des Vaters ist unsere Annahme als Seine Kinder.**

**Als Christus im Fleisch die Heilsordnung vollendete, uns von der Sünde erlöste und uns mit Gott, seinem Vater, versöhnte, goss der Vater seine Liebe in uns und vollendete die Heilsordnung durch den Heiligen Geist, damit wir in ewiger Gemeinschaft mit Ihm leben: "...weil Gottes Liebe in uns gegossen wurde durch den Heiligen Geist, den Er uns geschenkt hat". Deshalb sagte der heilige Petrus am Pfingsttag: "Nachdem Er durch die rechte Hand Gottes erhöht worden war und vom Vater den verheißenen Heiligen Geist empfangen hatte, goss Er ihn aus, wie ihr hört und seht" (Apg.2:33).**

**Abraham war Gott gehorsam. Da schwor Gott bei sich, ihn, seine Nachkommen und mit diesen alle Völker der Erde zu segnen.**

**Am Pfingsttag, nachdem Christus die Heilsordnung vollendet hatte und gehorsam bis zum Tod gewesen war, schwor Gott nicht - Er tat mehr. Er goss Seinen Geist aus über allen Menschen, wie der Prophet Joel prophezeit hatte: "In den letzten Tagen wird es geschehen: Ich werde von meinem Geist ausgießen über alles Fleisch" (Joel 2:28).**

**Christus sagt darüber: "An jenen Tag werdet ihr in meinem Namen bitten, und ich sage nicht, dass ich den Vater für euch bitten werde; denn der Vater selbst liebt euch, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt, dass ich vom Vater ausgegangen bin" (Joh.16:26,27).**

**An diesem Tag, dem Pfingsttag, liebt euch der Vater selbst: An dem Tag, an dem Er seine Liebe offenbar werden ließ und die Menschen als Kinder annahm, seinen heiligen Geist über sie ausgoß und von Knechten zu Söhnen verwandelte. Er tat dies wegen Seines Sohnes, der für uns starb und uns in Seinem Leib zum Leben erweckte.**

**Bei der Herabkunft des heiligen Geistes gab es ein Brausen vom Himmel, das das ganze Haus erfüllte... Feuerzungen erschienen und ließen sich auf jeden der dort Versammelten nieder. Alle wurden vom heiligen Geist erfüllt. Sie begannen, in anderen Sprachen zu reden. Da fragten alle anderen sich, was das sein solle.**

**Die Erscheinung des Heiligen Geistes war für alle wahrnehmbar, was die Kraft des Heiligen Geistes zeigt, denn unser Gott ist Feuer.**

**Der Heilige Geist ist in jedem Christen gegenwärtig. Er ist nicht erkaltet und nicht ausgelöscht: Er ist ein ewiges Siegel.**

**Er ist im Herzen gegenwärtig, man muss ihn nur durch gute Werke und Gerechtigkeit, Fasten und Beten, Dienst und Hingabe wirken lassen.**

**Als der Heilige Geist auf die Apostel herabkam, entzündete und stärkte er sie. Dann besiegten sie Königreiche, übten Gerechtigkeit, stopften den Rachen des Löwen, löschten Feuersglut. (Heb.11:33). Er ließ ihre unhörbaren Stimmen in die ganze Welt hinausgehen, ihre Kunde bis an das Ende der Welt. (Ps.19:4,5).**

**Der Heilige Geist entdeckt Sünde, Gerechtigkeit und Gericht (Joh.16:8). Er wirkt in jedem Gläubigen, der das Feuer des Heiligen Geistes fühlt. Selig der Mensch, der den Ruf des Heiligen Geistes hört und ihn erwidert!**

**Denn diejenigen, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Kinder Gottes. (Röm 8,15)**

**Wir bitten Gott, unsere Herzen mit dem Heiligen Geist zu erfüllen, seine Liebe in uns zu entzünden und sie als heiligen Altar zu nehmen.**

**Ihm sei Ruhm in Ewigkeit!**

**Amen!**



**Jemand fragte Abt Antonius: "Was muss jemand tun, um Gott zu gefallen?" Der alte heilige Mann erwiderte: "... wer immer du bist, habe immer Gott vor Augen ..."**

# **»Die Erneuerung begann in der Sonntagsschule«**

## **Geschichte und Entwicklung der Sonntagsschulen in der Koptisch-Orthodoxen Kirche<sup>1</sup>**

**Nach Prof. Dr. Wolfram Reiss**

**Die meisten Christen, die sich mit der Koptisch-Orthodoxen Kirche beschäftigen, interessieren sich in besonderer Weise für die ersten Jahrhunderte ihrer Geschichte und für die uralten Traditionen dieser ägyptischen Kirche. Derartige Studien können in der Tat eine große Bereicherung sein. Das Gleiche kann man jedoch auch in Bezug auf Studien sagen, die sich mit der Koptisch-Orthodoxen Kirche von heute beschäftigen, denn in ihr haben sich in diesem Jahrhundert wichtige Neuerungen und Reformen ereignet, die ebenso große Beachtung verdienen. Innerhalb von wenigen Jahrzehnten hat eine der ältesten Kirchen der Christenheit eine innenmissionarische Kraft entfaltet, deren Früchte heute jeder erkennen kann:**

**Die Kirchen sind voll. Tausende von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind in den verschiedensten Gruppen der Kirchengemeinden aktiv, besuchen die Gottesdienste und traditionellen Stundengebete, halten die kirchlichen Fasten- und Festzeiten ein und tragen das gesamte Gemeindeleben. Die alten koptischen Traditionen werden verstärkt gepflegt. Die Identifizierung mit der Kirche ist sehr stark.<sup>2</sup>**

**Die Diakonie hat in wenigen Jahren eine rapide Entwicklung durchgemacht und wird von Tausenden von ehrenamtlichen Mitarbeitern getragen.<sup>3</sup> Das Mönchtum erlebt eine Blüte, wie es sie seit Jahrhunderten nicht mehr gab. Die Kirche arbeitet aktiv in internationalen Institutionen und Organisationen in der Ökumene mit. Sie fördert die Fortbildung ihrer Mitarbeiter im Ausland und hat in verschiedenen Ländern und Erdteilen Gemeinden gegründet, die im Wachsen begriffen sind.**

**Wie kamen solch umwälzende Reformen in der Koptisch-Orthodoxen Kirche zustande? Wie konnte eine der ältesten konservativ-traditionsgebundenen Kirchen Afrikas innerhalb von wenigen Jahrzehnten eine innenmissionarische Kraft**

entwickeln, die alle Bereiche des kirchlichen Lebens erfasste und grundlegend zu reformieren begann? Papst Shenoude III., der 1971 – 2012 das Oberhaupt der Koptisch-Orthodoxen Kirche war, gab 1985 auf eine ähnliche Frage folgende Erläuterung:

»Actually, this renewal began in our Coptic Church when the Sunday Schools, or church education programs began. Children started coming to church to learn, and through home-visits numbers greatly increased. This Service was also extended to small unreached villages. These children joined later the youth programs, and some became Sunday School teachers. In Cairo alone - and I don't exaggerate - there are thousands in the service of Sunday Schools and church education programs. We have in Cairo around 105 or 106 churches. Some of these have 250 or 300 Sunday-School teachers. We use all space in the church-buildings, and their courts. The school-children grow, and in turn begin to serve and teach. Many become monks or priests. Some of those who became monks were consecrated priests or bishops. I myself was in the Sunday-School Service since 1939, when I was a young man . . . «<sup>4</sup>

Schon diese wenigen Sätze deuten an, für wie wichtig die Gründung der Sonntagsschulen für die Koptisch-Orthodoxe Kirche angesehen wird, und wie eng dieser Dienst mit der Reform anderer Bereiche des kirchlichen Lebens verflochten ist. Im Folgenden soll daher ein geschichtlicher Rückblick auf die Entwicklung der sog. »Sonntagsschul-Bewegung« vorgenommen werden, um diese Zusammenhänge deutlicher zu machen.<sup>5</sup>

## **I. Erste Reformansätze im 19. Jahrhundert**

Die Basis für die Entstehung der Sonntagsschulbewegung liegt in der Mitte des 19. Jh. In dieser Zeit kamen amerikanische Missionare nach Ägypten. Sie gründeten Schulen und Hospitäler, boten Bibelstunden an und brachten wortgewaltige Prediger mit, die in der Öffentlichkeit auftraten. Die Folge war, dass viele Kopten sich von ihrer Mutterkirche abwandten.

Versuchte die Koptisch-Orthodoxe Kirche zunächst, diese Aktivitäten zu bekämpfen, so wurde doch der Ruf der Laien nach einer Reform der eigenen Kirche immer lauter. Unter ihrem



Druck wurde 1854 ein junger Mönch zum Patriarchen gewählt, Papst Kyrill IV., der trotz einer nur kurzen Amtszeit (1854-61) zahlreiche Reformen durchführte. Er begründete nach europäischem Vorbild Schulen für Jungen und Mädchen, in denen besonderer Wert auf das Erlernen von Sprachen sowie die Naturwissenschaften gelegt wurde. Er führte die zweite Druckerpresse in Ägypten ein, engagierte sich für die Priesterausbildung, organisierte die Verwaltung des Patriarchats neu und versuchte, liturgische Reformen durchzuführen. Diese und andere Reformen trugen Kyrill IV. den Namen »Vater der Reform« ein, und er wurde das Vorbild für die Laienbewegung, die in den kommenden Jahren unter konservativen Patriarchen um die Fortsetzung des Reformwerkes kämpfte.

## **II. Die Pionierzeit von Habib Girgis zur Jahrhundertwende**

Das zweite Stadium der Reformbemühungen ist eng mit der Person von Habib Girgis (2013 heiliggesprochen) verbunden. Er war Student, Lehrer und schließlich Dekan<sup>6</sup> des Theologischen Seminars in Kairo. Dieses Amt, wie auch das Vertrauen, das er von Seiten der Laienvertretung und des Klerus genoss, machten ihn zu einer Schlüsselfigur der Reformbewegung. Obwohl sein Hauptanliegen in der Reform der Priesterausbildung und der Erziehung in Schule und Kirche lag<sup>7</sup>, hatte er eine weite Sicht für die notwendigen Reformen in allen Bereichen des kirchlichen Lebens.<sup>8</sup>

1918 initiierte er das erste »Allgemeine Sonntagsschul-Komitee«, das die Koordination der Arbeit in Kairo, Alexandria und Asyut gewährleisten sollte.<sup>9</sup> Er veröffentlichte Lehrpläne, und gab leicht verständliche Erklärungen zu den wöchentlichen Evangelienlesungen heraus, die lange Zeit die Hauptgrundlage für den Unterricht in den verschiedenen Sonntagsschulen waren.

Seine Studenten im Seminar, koptische Lehrer in den Schulen Kairos, sowie koptische Wohlfahrtsgesellschaften waren die ersten, bei denen sein Anliegen auf fruchtbaren Boden fiel. Dennoch blieben die Bemühungen um eine Reform der

**kirchlichen Erziehung bis zur Mitte der 1930er Jahre auf einzelne lokale Initiativen und individuelle Versuche beschränkt.**

### **III. Die Erweckung in Asyut in den 1920er Jahren**

**Der Anstoß zu einem neuen Entwicklungsstadium sollte von anderswoher kommen, aus der oberägyptischen Stadt Asyut. Dort waren die evangelischen Missionen zentriert tätig. Der koptische Bischof war zu Reformen in der kirchlichen Erziehung gezwungen, um auf die Arbeit der evangelischen Missionare zu reagieren, wenn er nicht tatenlos zusehen wollte, wie sich mehr und mehr Kopten von ihrer Mutterkirche abwandten. So holte Bischof Makarios<sup>11</sup> einen der größten Prediger in den 1920er Jahren nach Asyut, förderte die Jugendarbeit und unterstützte Gruppen, die ähnliche Versammlungen wie die evangelischen Missionare durchführten.**

**In diesem Umfeld wuchsen vier Personen auf, die die weitere Entwicklung maßgeblich bestimmen sollten: Es waren Z. Abdallah<sup>12</sup> (1948 - 1989 Abuna Boulos Boulos), E. Benjamin<sup>12</sup>, L. Zikri<sup>14</sup> und N. Zaki<sup>15</sup>. Sie griffen die Sonntagsschullektionen ihrer Lehrer Labib el-Asaal und Farid Dimitri begeistert auf und führten sie mit großem Engagement auch fort, als sie 1934 zum Studium nach Kairo kamen.**

### **IV. Die Entstehung der großen Sonntagsschulzentren**

**Innerhalb von nur wenigen Monaten scharten die Studienanfänger aus ihren Fachbereichen und Wohngebieten zahlreiche gleichgesinnte junge Leute um sich, und es begannen sich in verschiedenen Stadtteilen Kairos Sonntagsschulzentren herauszubilden. Diese Zentren mit ihrem jeweils eigenen Charakter bestimmten in den kommenden Jahrzehnten maßgeblich die weiteren Kirchenreformen. In ihnen wurden die Leitlinien aller weiteren Erneuerungen der Koptisch-Orthodoxen Kirche gelegt, und dort erhielten die späteren Führer der Kirche ihre Prägung. Unter den verschiedenen Zentren, die sich in den Jahren 1934-40 herausbildeten, sollen hier nur drei herausgegriffen und mit ihren typischen Merkmalen beschrieben werden:**

**1. Das Sonntagsschulzentrum der St.-Antonius-Kirche in Kairo**  
Die Sonntagsschularbeit dieses Zentrums war sehr konservativ und auf die alten spezifisch koptischen Traditionen ausgerichtet. Wer hier mitarbeiten wollte, mußte ein striktes kirchliches Leben gemäß der Tradition vorweisen und sich durch eine strenge asketische und kontemplative Frömmigkeit auszeichnen. Man beschäftigte sich intensiv mit der Kirchengeschichte und der Geschichte der Märtyrer und Klöster. Außerdem stand das Studium des Alten Testaments im Vordergrund. Aus den innerkirchlichen Streitigkeiten hielt man sich weitestgehend heraus und konzentrierte sich ganz und gar auf die religiöse Erziehung von Kindern und Jugendlichen.

Dieser konservative, den spezifisch koptischen Traditionen in besonderer Weise verpflichtete Ansatz prägte eine große Anzahl von Personen, die später in der kirchlichen Hierarchie wichtige Ämter einnahmen. Zu ihnen zählen Papst Shenoude III.<sup>16</sup>, Bischof Arsanious von El-Minya, Bischof Athanasius von Beni Suef, Bischof Gregorius (Bischof für Höhere Koptische Studien und Koptische Kultur), Bischof Johannes von El-Gharbiye und Bischof Pakhomius von Damanhour, um nur einige aus dem Kreis der Bischöfe zu nennen.

## **2. Das Sonntagsschulzentrum von Gize**

Auch diesem Zentrum war die Bewahrung der koptischen Tradition sehr wichtig. Es gab jedoch noch andere Schwerpunkte, die typisch für die Arbeit von Gize waren und die der gesamten Koptisch-Orthodoxen Kirche äußerst wichtige Impulse für ihr Reformwerk geben sollten. In erster Linie ist hier der soziale Dienst zu nennen, der aus der Sonntagsschularbeit auf dem Land entstand und die Basis für die Schaffung eines Bischofsamts für Soziale Dienste im Jahre 1962 legte. Des Weiteren war die Tatsache, dass der Dienst vornehmlich von den Studenten der Kairoer Universität getragen wurde, von eminenter Bedeutung; denn diese trugen die Idee des Sonntagsschuldienstes und der Sozialarbeit in ihre Heimatorte, so daß sich dieser integrative Ansatz in ganz Ägypten verbreiten konnte.<sup>17</sup>

Aus ihren Reihen sollten die ersten Männer kommen, die ab dem Ende der 1940er Jahre die Integrierung des Dienstes in die

**kirchliche Hierarchie vorantrieben und wichtige Neuerungen in verschiedene Bereiche der Kirche brachten. Zu ihnen gehörte Saad Aziz, der der erste Mönch der Sonntagsschulbewegung wurde<sup>18</sup>, der durch Auslandsaufenthalte die ökumenische Öffnung der koptischen Kirche vorantrieb, und der ab 1962 als Bischof für Soziale Dienste und Ökumene den integrativen Ansatz der Sonntagsschule in der Kirche verbreitete. Zu ihnen gehörte Zareef Abdallah, der 1948 als erster aus der Sonntagsschulbewegung die Priesterweihe empfing und den neuen Typ des aufgeschlossenen Gemeindepriesters verkörperte, wie ihn die Laienbewegung forderte.<sup>19</sup> Weiterhin ist hier Abuna Antonius Amin zu nennen, der als einer der ersten Priester sich ausschließlich dem integrativen Sozial- und Erziehungsdienst widmete und damit eine neue Form des pastoralen Dienstes begründete.<sup>20</sup> Schließlich ist hier auch Abuna Matta el-Maskin zu erwähnen, unter dessen Führung eine Renaissance des koptischen Mönchtums anhub, wie sie die koptische Kirche seit Jahrhunderten nicht mehr erfahren hatte.<sup>21</sup>**

### **3. Das Sonntagsschulzentrum von Geziret Badran**

**Die Sonntagsschule von Geziret Badran (Stadtteil von Kairo) setzte einen weiteren Schwerpunkt, der für die Reform der Koptisch-Orthodoxen Kirche äußerst wichtig sein sollte. Sie begründete bzw. förderte neue Formen der Jugendarbeit, die großen Anklang fanden und wesentlich dazu beitrugen, dass die Sonntagsschulen sich verbreiten konnten. So wurden z. B. Klubs für Jugendliche eingerichtet, Ausflüge zu kirchenhistorischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten organisiert, soziale Begegnungsstätten geschaffen und Freizeitlager angeboten.<sup>22</sup> Man wandte sich verstärkt der Ausbildung von Mitarbeiterinnen zu, beschäftigte sich mit innerkirchlichen Problemen und verfolgte mit großem Interesse die gesellschaftlichen Entwicklungen. Die ganzheitliche Erziehung in religiöser, sozialer und gesellschaftlicher Hinsicht war also das zentrale Anliegen dieses Sonntagsschulzentrums.**

**Unter den herausragenden Persönlichkeiten von Geziret Badran ist vor allem der Anwalt Louis Zikri zu nennen, der einer der großen Pioniere der Sonntagsschulen ist und mehr als 50 Jahre lang ihre Weiterentwicklung maßgeblich mitgestaltete.**

Weiterhin ist Dr. Suleiman Nessim zu erwähnen, der als Professor für Soziologie und Pädagogik am Institut für Koptische Studien lehrte, und der insbesondere durch die Vermittlung pädagogischer Erkenntnisse in der Sonntagsschularbeit viele Jahre lang einen wichtigen Beitrag leistete. Schließlich ist auf Dr. Maurice Assad hinzuweisen, der sich durch seine Tätigkeit im Middle East Council of Churches für eine Erneuerung und Koordination der Pädagogik in der gesamten orthodoxen Welt einsetzte.<sup>21</sup>

## **V. Schritte zur Einigung der Sonntagsschul-Bewegung**

Während man die 1930er Jahre als die eigentlichen Gründungsjahre der Sonntagsschulbewegung ansehen kann, in denen sich die grundlegenden Ansätze in den verschiedenen Zentren unabhängig voneinander herauszukristallisieren begannen, waren die 1940er Jahre durch erste Koordinationsschritte der Gesamtbewegung gekennzeichnet.

1941 fand der erste allgemeine Sonntagsschulkongress statt, an dem Leiter aus allen wichtigen Sonntagsschulzentren teilnahmen und erstmals über die gemeinsam zu verfolgende Linie sprachen. In den Jahren 1944-46 spielte die Sonntagsschulbewegung eine wichtige Rolle in dem Konflikt, der wegen Gesetzesvorschlägen zur Veränderung der Personenstandsgesetze zwischen der koptischen Minderheit, den islamischen Fundamentalisten, und dem ägyptischen Staat entstanden war.<sup>24</sup> Durch blitzschnell durchgeführte Unterschriftenaktionen in ganz Ägypten wurde erstmals deutlich, dass die Sonntagsschulbewegung über eine Organisation verfügte, die kurzfristig die gesamte koptische Minderheit mobilisieren konnte.<sup>25</sup>

1947 wurde von Edward Benjamin, einen der erfahrenen Pioniere aus Asyut, eine Zeitschrift herausgegeben, die bis heute erscheint: »Das Sonntagsschulmagazin«. Diese Zeitschrift war lange Zeit das wichtigste Publikationsorgan für die Reformbewegung. Von Anfang an beschäftigte sie sich nicht nur mit pädagogischen Fragen, sondern nahm zu allen für die Kirche relevanten Fragen kritisch und selbstbewußt Stellung.<sup>26</sup>



Ebenso war es für die Sonntagsschulbewegung von eminenter Bedeutung, dass hier erstmals ein Diskussionsforum geschaffen wurde, auf dem die Meinungen und Anregungen der verschiedenen Zentren offen geäußert und einer großen Leserschaft zugänglich gemacht werden konnten.

Schließlich schloss die Ernennung eines neuen Bischofs von Gize im Jahre 1949 die gesamte Sonntagsschulbewegung nochmals enger zusammen. Aus verschiedenen Gründen lehnte man den vom Patriarchen vorgesehenen Kandidaten ab. Bei der Bischofsweihe kam es zum offenen Eklat, und nur durch Aussperrung der jungen Leute konnte die Weihe vollzogen werden. Dennoch war dieser Konflikt nicht umsonst, denn die Forderung nach einem massiven Mitspracherecht der Laien bei der Ernennung von Bischöfen und Priestern war nunmehr unmissverständlich laut geworden und konnte vorerst nicht mehr derartig umgangen werden. Zudem war nun klar formuliert, wie sich die Laien ihre »guten Hirten«<sup>27</sup> vorstellten.

## **VI. Konsolidierung und Vereinheitlichung des Dienstes**

Die 1950er Jahre waren der Vereinheitlichung und Neuordnung des Dienstes gewidmet. Waheeb Atallah, der schon lange in verschiedenen Sonntagsschulzentren tätig gewesen war, trat nach dem Tod von Habib Girgis im Jahre 1951 dessen Nachfolge an.<sup>28</sup> Er veröffentlichte einige wichtige Artikel, die Auskunft über die Leitlinien des Sonntagsschuldienstes geben sollten. So wurde der Name offiziell in »Schulen der Kirchlichen Erziehung« umbenannt und klargestellt, dass die Schulen lediglich der religiösen Erziehung, nicht aber politischer Agitation dienen sollten. Der Sonntagsschuldienst wurde nunmehr offiziell dem Dienst der Priester untergeordnet, und man forderte die männlichen Mitarbeiter auf, sich zu Diakonen weihen zu lassen, um deutlich zu machen, dass es sich tatsächlich um einen kirchlichen Dienst handelt.

## **VII. Die Bewegung erfasst die kirchliche Hierarchie**

1959 wurde Papst Kyrill VI. zum Patriarchen von Alexandria gewählt. Diese Wahl leitete ein neues Stadium für die

**Sonntagsschulbewegung ein. Zum ersten Mal hatte die Koptisch-Orthodoxe Kirche ein Oberhaupt, das in einem engen Vertrauensverhältnis zu den Führern der Sonntagsschulbewegung stand.<sup>29</sup> Am 9. September 1962 wurde Bischof Athanasius, der ehemalige Schüler von St. Antonius und Führer der Sonntagsschule von Faggala, zum Bischof von Beni Suef geweiht. Nur wenige Wochen später, am 30. September 1962, wurden zwei weitere Pioniere der Sonntagsschulbewegung in neue funktionale Bischofsämter eingeführt, in denen sie ihre spezifischen Begabungen, wie auch die besonderen Schwerpunkte ihrer ehemaligen Sonntagsschularbeit, entfalten konnten: Bischof Shenoude, der ehemalige Führer der Sonntagsschule von St. Antonius und Chefredakteur des »Sonntagsschulmagazins«, zum »Bischof für Kirchliche Erziehung«; und Bischof Samuel, der Mitbegründer der Sonntagsschule von Gize, zum »Bischof für Soziale Dienste und Ökumene«. 1967 schließlich wurde Bischof Gregorius, der in verschiedenen Sonntagsschulzentren aktiv gewesen war, und der einige Jahre das Amt des Generalsekretärs des Sonntagsschulkomitees innegehabt hatte, zum »Bischof für Höhere Koptische Studien und Koptische Kultur« geweiht.<sup>30</sup>**

**Diese vier Ernennungen von wichtigen Führern des Sonntagsdienstes in größtenteils völlig neu geschaffene Bischofsämter hatte den letztendlichen Siegeszug der Reformbewegung in der Koptisch-Orthodoxen Kirche zur Folge. Die ursprüngliche Laienbewegung, die es in den Anfängen schwer hatte, im traditionellen Kirchenleben ihren Platz zu behaupten, war damit bis in den episkopalen Klerus vorgedrungen, und erfuhr nunmehr von hier aus starke Förderung. Gerade von den genannten Bischöfen gingen in den kommenden Jahren in den Bereichen von Ökumene, Sozialen Diensten, Pädagogik, Wissenschaft, Homiletik, Pastoraler Amtsführung und Priesterausbildung entscheidende Erneuerungen aus, die der Koptisch-Orthodoxen Kirche ein neues Erscheinungsbild gaben. Die Wahl von Bischof Shenoude zum 117. Nachfolger auf dem Markinischen Stuhl<sup>31</sup> im Jahre 1971 war daher nur noch ein letzter Ausdruck für eine Entwicklung, die man schon lange in allen Bereichen des kirchlichen Lebens beobachten konnte: Die Sonntagsschulen**

und die mit ihnen in Verbindung stehenden Reformen hatten in Riesenschritten die gesamte Koptisch-Orthodoxe Kirche erobert und zu einer umfassenden Renaissance des kirchlichen Lebens in allen Bereichen geführt.

## **Resümee**

Die Kenntnis der Geschichte der koptisch-orthodoxen Sonntagsschulbewegung ist nicht nur in pädagogischer Hinsicht interessant. Es lässt sich nachweisen, dass von ihr die Initialzündung für fast alle Reformen ausging, die sich im 20. Jahrhundert in der Koptisch-Orthodoxen Kirche ereigneten. Alle Bereiche der Kirche sind bis heute eng mit ihr verflochten. Seit Jahrzehnten werden alle bedeutenden Persönlichkeiten der Koptisch-Orthodoxen Kirche durch die Sonntagsschulen und ihre Aktivitäten von Kindheit an geprägt. Dies gilt für Laien, Priester, Mönche, Bischöfe. Insoweit kann man sagen, dass die Geschichte der Sonntagsschulen der Schlüssel zum Verständnis der Koptisch-Orthodoxen Kirche der Gegenwart ist.

### ***Kommentar von F. I.:***

*Wie der Autor zeigt, war das ursprüngliche Ziel der koptischen Sonntagsschulbewegung die Erneuerung der koptischen Kirche. In der Tat bewirkte sie eine solche in der Anfangsphase. Jedoch fand eine spürbare Modernisierung der Kirche mit einer Aufklärung im Sinne einer Renaissance nicht statt. Durch den Einzug der stark traditionsverhafteten Führer der Sonntagsschulbewegung in die hohe Hierarchie des koptischen Klerus wurde eine echte Erneuerung der Kirche untergraben. Selbst der Begriff „Sonntagsschule“ existiert heute offiziell nicht mehr. Er wurde ersetzt durch den Begriff „Kirchliche Erziehung“. Die Lehrer der kirchlichen Erziehung sind Diakone, die sehr bewusst die traditionelle Form des Kirchenritus weitergeben wollen.*

*Ein Geist der Reform unter ihnen, wie während der Aufbruchsstimmung früherer Zeiten, ist nicht zu erkennen.*

### ***Anmerkungen:***

*1 Revidierte Fassung der Erstveröffentlichung in: Der Christliche Osten 47 (1992) 244-249. - Die Geschichte der Sonntagsschulbewegung ist trotz ihrer*

fundamentalen Bedeutung für alle Bereiche der Koptisch-Orthodoxen Kirche im 20. Jh. bisher nicht dokumentiert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden. In arabischer Sprache präsentierte bisher nur SAMIR MURQOS einen ersten einführenden Artikel mit dem Titel »Die Geschichte des Sonntagsschuldienstes und seines pädagogischen Ertrages im Zeitraum von 1900-1950« in: Sonntagsschulmagazin 38(1984) Nr. 18, S. 72-85. In deutscher Sprache kann man einige Grundinformationen entnehmen dem Aufsatz von MAURICE ASSAD, Die Prägung der koptischen Identität, in: P. VERGHESE (Hrsg.), Koptisches Christentum (Stuttgart 1973) 87-116. Die dort gewählte Übersetzung »Kindergottesdienstbewegung« (S. 107ff.) ist allerdings irreführend und sachlich falsch, da der Gedanke an eine spezielle Gottesdienstform für Kinder einer orthodoxen Kirche völlig fremd ist, in der bereits die getauften Säuglinge vollberechtigte Teilnehmer der Hl. Liturgie sind und in der sechs- bis achtjährige Kinder mit Diakonatsweihe aktiv den Gottesdienst mitgestalten können. Die hier vorgelegte Studie basiert nicht auf den genannten Publikationen, sondern größtenteils auf Interviews des Verfassers mit Pionieren der Sonntagsschulbewegung und einer Sammlung von Original-Dokumenten, die in der Hand des Verfassers sind.

2 Zum Gemeindeleben in der Koptisch-Orthodoxen Kirche vgl. W. REISS, »Das Engagement von Laien reaktivierte eine alte Kirche«. Die Sonntagsschulbewegung der Koptischen Orthodoxen Kirche Ägyptens als Beispiel für missionarische Erneuerung innerhalb einer alten afrikanischen Kirche, in: Jahrbuch Mission 1990 (Hamburg 1990) 87-94.

3 Vgl. W. REISS, Sozialarbeit in der Koptischen Orthodoxen Kirche, in: St. Markus, Heft Okt.-Dez. 1989, 5-7.

4 J. D. PENNINGTON, The Primacy of Doctrinal Unity. An Interview with H. H. Pope Shenoude III., in: Arab Christianity = World Christian Federation Journal Quarterly, Special Issue (Genf 1986) 31.

5 Der Artikel will nur einen knappen Überblick über die Geschichte bis in die 1960er Jahre geben. Eine umfassende Darstellung erfolgte in der Dissertation des Verfassers.

6 Von 1925 bis zu seinem Tod im Jahre 1951.

7 Durch sein Engagement wurde erstmals christlicher Religionsunterricht in den öffentlichen Schulen eingeführt und das Anliegen eines kirchlichen Unterrichts für Kinder und Jugendliche durch ihn verbreitet. Er selbst sammelte Kinder und führte beispielhaft Sonntagsschulunterricht in koptischen Wohlfahrtsgesellschaften und Kirchen durch, deren Lektionen er selbst schrieb.

8 Dies dokumentierte er in einem detaillierten Zehnjahresplan für die 1920er Jahre.

9 In diesen drei Städten waren einige Jahre zuvor von koptischen Lehrkräften und koptischen Notablen lokale Sonntagsschulausschüsse gegründet worden.

10 Unermüdlich publizierte er daneben auch Kleinschriften und Grundlagenliteratur, die im Religionsunterricht und in den Sonntagsschulen benutzt werden konnten.

11 Bischof MAKARIOS ist der spätere Papst MAKARIOS III. (1944-1945).

12 ZAREEF ABDALLAH, der spätere Abuna BOULOS BOULOS (+1989) wurde zunächst Begründer des Sonntagsschulzentrums von St. Antonius in Shubra, dann Mitbegründer des Zentrums in Gize. Weiteres zu seiner Person s. unten (Abschnitt IV. 1).

13 EDWARD BENJAMIN wurde zum Führer des Sonntagsschulzentrums der Erzengel-Michael-Kirche im Stadtteil Tousein / Shoubra, das sich in der Anfangszeit insbesondere durch zentrumsübergreifende Seminartätigkeiten und Publikationen in der Bewegung hervorhob. Weiteres zu seiner Person s. unten (Abschnitt IV. 1).

14 Louis ZIKRI war einer der aktivsten Pioniere der Anfangszeit der Sonntagsschulbewegung. Neben vielen anderen begründete er das Zentrum von Geziret Badran (s. unten Abschnitt IV. 3).

15 NAGIB ZAKI wurde zum Begründer des Sonntagsschulzentrums der Boutrousiye-Kirche (auf dem heutigen Patriarchatsgelände).

16 Seit dem Ende der 1940er Jahre wurden Papst Shenoude, der damals noch den bürgerlichen Namen NAZJR GAYED trug, Leitungsaufgaben in der Sonntagsschule von St. Antonius übertragen. Anfang der 1950er Jahre galt er bereits als einer der wichtigsten Repräsentanten dieses Zentrums.

17 Vgl. hierzu REISS, Sozialarbeit a.a.O. (o. Anm. 3).

18 Zusammen mit Abuna MATTA EL-MASKIN (s. unten) und einigen anderen Mönchen leitete er die Reform des koptischen Mönchtums ein.

19 ZAREEF ABDALLAH war als Priester mit dem Namen Abuna BOULOS BOULOS in Damanhour im Nildelta tätig. In Zusammenarbeit mit Bischof SAMUEL wurde dort 1957 das Pilotprojekt der »Rural Diakonia« begonnen, das schon bald auch in anderen Diözesen Anwendung fand; vgl. dazu O. F. A. MEINARDUS, Christian Egypt. Faith and Life (Cairo 1970) 45 f.

20 Die ausschließliche Widmung für soziale und pädagogische Dienste (die sog. Takris-Bewegung) ist heute sehr stark im Wachsen begriffen. Sie schuf neue Formen des Priester- und Mönchtums und lässt neue Sozialberufe in Ägypten entstehen. Vgl. auch in diesem Zusammenhang die Schaffung der neuartigen Frauenkonvente, die sich dem sozialen Dienst widmen: F. HEYER/ST. NADIA MIKHAIL, Der Frauenkonvent der Marienkönter in Beni Suef, in: Der Christl. Osten 36 (1981) 29-31 u. unten S. 107f.

21 Vgl. hierzu unten S.93ff.

22 Dies bedeutete für eine Gesellschaft, die von jahrhundertealter Immobilität und Geschlechtertrennung geprägt war, eine immens wichtige Erneuerung.

23 Vgl. M. ASSAD, *Der Beitrag der Kirchen des Nahen Ostens zur Bildung* (Kairo 1987) (arab.); DLKS. (Hrsg.), *Tradition and Renewal in Orthodox Education* (Kairo o.J. [1976?]).

24 Es ging dabei vor allem um die erwogene Erlaubnis zur Mehrehe für alle Ägypter, d. h. auch für die Christen, wogegen sich die Kopten mit aller Kraft wehrten.

25 Aus dieser Zeit rührt der immer wieder aufflackernde Verdacht der ägyptischen Regierung gegen die Sonntagsschulbewegung her, sie sei nicht als religiöse, sondern als politische Bewegung zu verstehen.

26 Dies wurde allein schon durch das lange Zeit gleichbleibende Titelbild sehr unverhüllt deutlich gemacht: Es stellte nämlich Jesus Christus mit einer Geißel in der Hand bei der Tempelaustreibung dar.

27 So die Überschrift eines umfangreichen Artikels von WAHEEB ATALLAH zu dem Problem im Sonntagsschulmagazin 1949.

28 WAHEEB ATALLAH wurde 1967 zum Allgemeinen Bischof für höhere Koptische Studien und Koptische Kultur geweiht und bekam den Namen Bischof Gregorius.

29 Er war vor seiner Wahl der Beichtvater von zahlreichen jungen Leuten aus der Sonntagsschulbewegung. Zudem hatte er 1948 SAAD AZIZ (den späteren Bischof Samuel) zum Mönch geweiht, der durch seine Arbeit in Gize der ganzen Bewegung bestens bekannt war.

30 Die drei Hauptrichtungen der Sonntagsschulbewegung aus der Anfangszeit wurden insoweit personalisiert und in Form der drei neuen funktionalen Bischofsämter weitergeführt.

31 Auch wenn die vielfältigen Verpflichtungen des Patriarchenamtes es mit sich brachten, daß Amba Shenoude seit 1971 kaum noch die konkrete Leitung der Sonntagsschulen und ihrer Aktivitäten übernehmen konnte, so ist jedoch darauf hinzuweisen, dass er als »Bischof für Kirchliche Erziehung« lange Zeit der offiziell für sie zuständige Bischof war.

Quelle: Albert Gerhards und Heinzgerd Brakmann (Hrsg.): *Die koptische Kirche - Einführung in das ägyptische Christentum*, 1994 (84-92). Verlag W. Kohlhammer Stuttgart Berlin Köln.





# Kopten – Ägyptens bedrängte Christen

*F.I.*

Obwohl die Kopten sich immer freuen, wenn der ägyptische Staatspräsident ihre Kathedrale zu Weihnachten besucht, um dem koptischen Papst Tawadros II zum Fest zu gratulieren, so leben sie doch gerade zu den kirchlichen Festzeiten in großer Angst vor Anschlägen. Die politisch motivierten Gesten des Präsidenten werden leider nicht von den erforderlichen staatlichen Schutzmaßnahmen begleitet. Der Staatsapparat und selbst die Verfassung des Landes diskriminieren die Kopten. Das ist eine offene Tatsache, über die auch bekannte nicht-christliche Denker in Ägypten oft schreiben.



Quelle: Copts-United, 29.4.2019

**Das Bild zeigt Kopten in Matay bei El-Minya, wie sie die Feierlichkeiten zum Karfreitag 2019 auf gebrannter Erde zelebrieren. Die Nacht vorher wurde ihr Gebetszelt niedergebrannt. Wie bei anderen Brandschatzungen koptischer**



***Kirchen sprach die staatliche Stelle von einem „elektrischen Kurzschluss“ - damit die Kopten sich nicht über den fehlenden Staatsschutz beklagen konnten.***

### ***Wer sind die Kopten?***

**Die Kopten sind die Urbevölkerung Ägyptens. Sie wurden durch den Apostel Markus im ersten Jahrhundert christianisiert.**

**Das Christentum breitete sich schnell in ganz Ägypten aus.**

**Doch haben die christlichen Kopten in ihrer 2000-jährigen Geschichte nie eine weltliche Macht innegehabt.**

**Sie wurden immer durch fremde Völker beherrscht.**

**Als Folge jahrhundertelanger Verfolgung sind sie heute zu einer bedrängten Minderheit von 15 % geworden, bei einer Gesamtbevölkerungszahl in Ägypten von über 100 Millionen.**

**In der frühchristlichen Zeit spielten die Theologen der Schule von Alexandria eine maßgebliche Rolle bei der Konsolidierung des christlichen Glaubens. Der Hauptverfasser des Glaubensbekenntnisses, das alle Christen bis heute verbindet, war St. Athanasius der Apostolische, der im 4. Jahrhundert der 20. Papst von Alexandria war.**

**Ägypten gilt auch als die Wiege des christlichen Mönchtums.**

**Besonders bedeutend unter den Kirchenvätern sind die folgenden drei Heiligen aus dem 3. und 4. Jahrhundert:**

**+ St. Antonius der Große, der als „Vater aller Mönche“ bezeichnet wird**

+ St. Pachomius der Große, der Begründer des Gemeinschaftsmönchtums

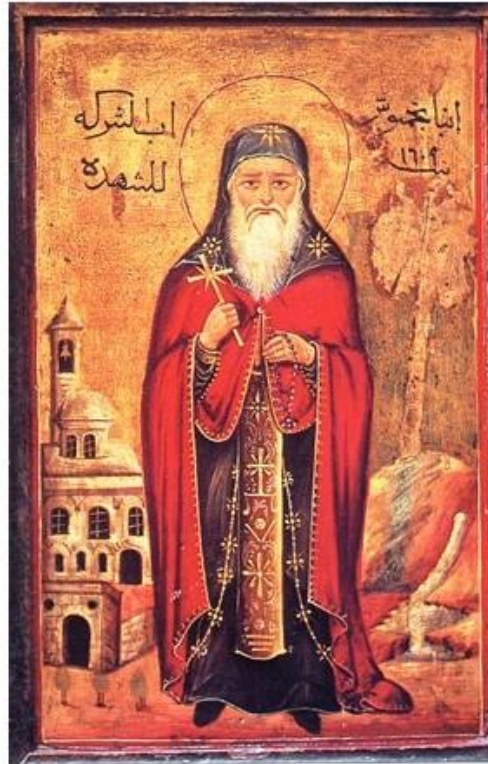
+ St. Makarius der Große, der Begründer des Mönchtums im Natruntal in Nordägypten.

## Die Wüstenväter

### Begründer christlichen Mönchtums (3./4. Jh)



St. Antonius d. Gr.



St. Pachomius d. Gr.



St. Makarius d. Gr.

Die koptische Kirche nennt sich „die Kirche der Märtyrer“.

Ihre Zeitrechnung beginnt mit dem Jahr 284 n. Chr. in Erinnerung an die Zeit der grausamen Christenverfolgung unter Kaiser Diokletian (284 - 305). So befinden wir uns im Jahr 2021 n. Chr. im koptischen Jahr Anno Martyrium 1737.

Zu den Märtyrern der frühen Zeit gehören St. Mauritius und seine Thebäische (= oberägyptische) Legion. Sie starben für ihren christlichen Glauben. Sie standen im Söldnerdienst Roms in Germanien und in der Schweiz.

Mit der arabischen Eroberung Ägyptens im 7. Jh. begann für die Kopten eine neue Welle schwerer Verfolgung, die bis heute andauert.

Die Kopten betrachten es als ein Wunder, dass sie als eine urchristliche Ethnie diese schwere Zeit überlebt haben, während das Christentum im übrigen Nordafrika ausgerottet worden ist.

Jedoch leben die Kopten heute als Fremde in ihrem eigenen Land mit verminderten Bürgerrechten. Obwohl Artikel 53 der ägyptischen Verfassung lautet: „Alle Bürger sind vor dem Gesetz gleich (...) und dürfen aufgrund ihrer Religion nicht benachteiligt werden“, besagt Artikel 2 der gleichen Verfassung: „Die Grundsätze der islamischen Scharia sind die Hauptquelle der Legislative.“ Bekanntlich verlangt die Scharia die Tötung von Christen, da sie an die heilige Dreifaltigkeit glauben.

(Sure 9:5: „...tötet die Polytheisten, wo ihr sie findet; greift sie, umzingelt sie und lauert ihnen überall auf!“).

Auch wenn der Staat selbst diese Tötung nicht vollzieht, erteilt die Landesverfassung den Terroristen einen Freibrief.

### ***Die rezente Entwicklung der Lage der Kopten in Ägypten***

2011 beteiligten sich die Kopten stark an der Revolution des sogenannten „Arabischen Frühlings“.

Sie hofften auf mehr Religionsfreiheit.



**Doch nachdem schon sehr bald die Salafisten und die Muslimbrüder die Macht übernahmen, war die Lage der Kopten noch schlimmer als vorher.**

**Es folgten zahlreiche Verbrechen gegen die Kopten, die unbestraft blieben:**

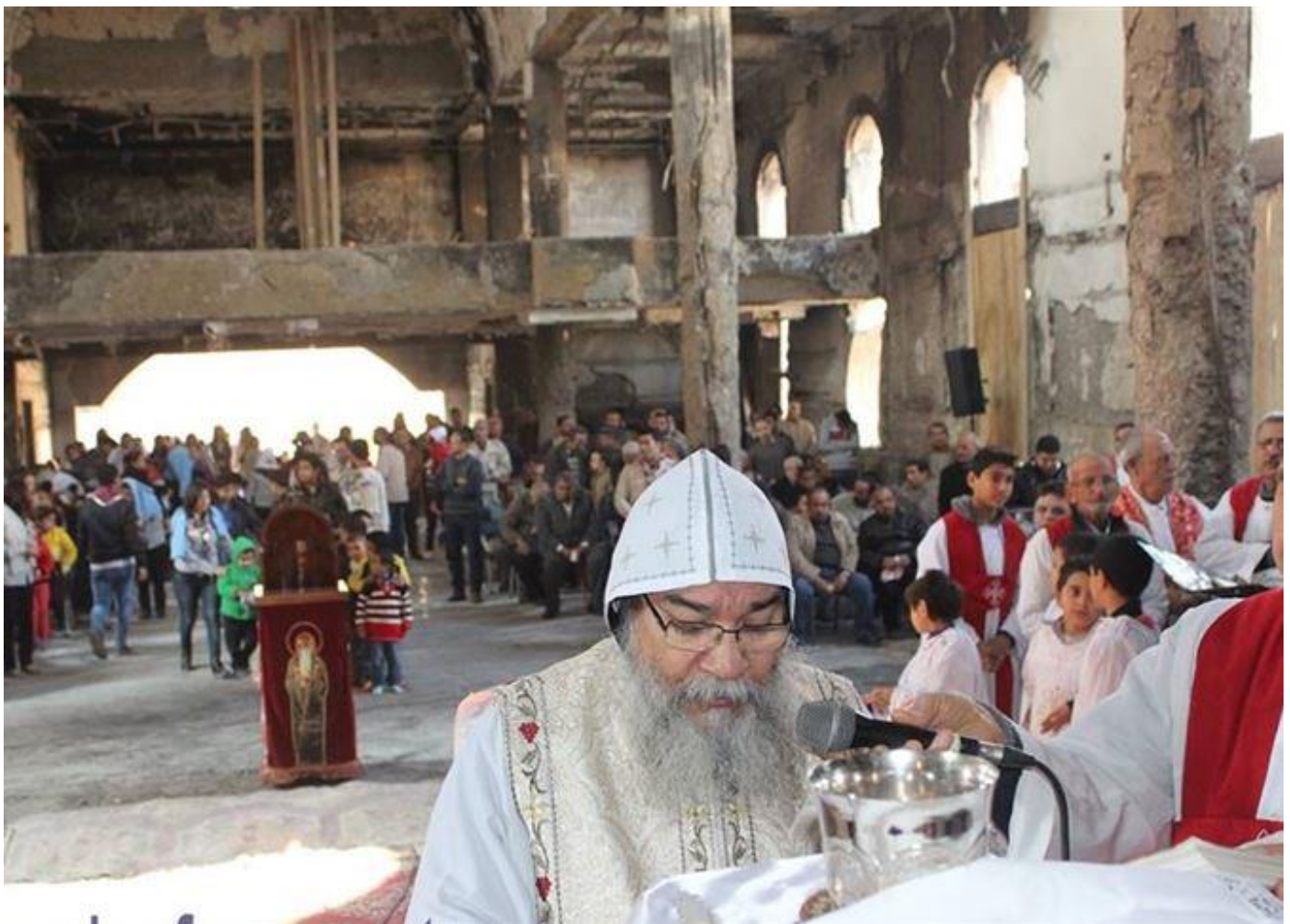
- ❖ **Im Mai 2011 steckten Fanatiker die Müllsammlersiedlung von Mukattam am Rande von Kairo in Brand. Dort leben Kopten, die vor der Verfolgung und Armut in Oberägypten geflohen waren. In den Flammen kamen 14 Personen um, 150 wurden verletzt. Viele Häuser und Müllrecyclingbetriebe wurden niedergebrannt.**



[http://www.copts.co.uk/index.php?option=com\\_content&task=view&id=3031&Itemid=1](http://www.copts.co.uk/index.php?option=com_content&task=view&id=3031&Itemid=1)

***In der Felsenkirche am Mukattam-Berg bahrten die Kopten ihre Toten auf und trauerten um sie. Die Aufschriften ihrer Fahnen zeigten keinen Hass. Da hieß es z. B.: „Ja für die Liebe!“ oder „Gott ist immer da!“.***

❖ Am Sonntag, dem 9. Oktober 2011, gingen koptische Frauen, Männer und Kinder friedlich auf die Straßen von Kairo und demonstrierten singend und betend. Auf ihren Plakaten forderten sie den Staat auf, sie zu schützen, ihnen volle Bürgerrechte und Religionsfreiheit zu gewähren. Kaum hatten sie jedoch die Innenstadt am Nil erreicht, wurden sie von gepanzerten Armeefahrzeugen niedergewalzt. 36 Kopten starben, über 2000 wurden verletzt. Einige Leichen wurden in den Nil geworfen.



❖ Am 13. August 2013 rächten sich die Muslimbrüder an den Kopten für die Absetzung des islamistischen Präsidenten Mursi durch Feldmarschall Al-Sisi. Die Milizen der Muslimbrüder plünderten und brandschatzten ca. 100 koptische Kirchen und

**Häuser. Die Polizei griff nicht ein. Die Feuerwehr kam den Kopten nicht zu Hilfe.**

**Die wehrlosen Christen, wie hier in El-Miya, beteten in ihren niedergebrannten Kirchen - auch für ihre Bedränger.**

**Wenn ausländische Diplomaten die koptischen Kirchenführer nach der Lage der Christen oder nach der Religionsfreiheit im Lande fragen, bekommen sie nur zu hören, dass alles „bestens“ sei. Wer etwas anderes sagt, dem drohen Repressalien. Das verstehen viele im Westen nicht.**

- ❖ Am 15. Februar 2015 wurden 21 koptische Gastarbeiter in Libyen von Kämpfern des Islamischen Staates entführt. Sie wurden wochenlang gefoltert, um sie zu zwingen, sich zum Islam zu bekennen. Weil sie das nicht taten, wurden sie enthauptet.**
  
- ❖ Am 29. Dezember 2016 verübte ein Attentäter einen blutigen Anschlag auf eine Kirche, die innerhalb des Geländes der koptischen Kathedrale in Kairo liegt. Bei diesem Attentat starben 29 Frauen und Kinder, da der Attentäter sich von der Frauenseite der Kirche aus Zugang verschafft hatte. Es bleibt bis heute rätselhaft, warum die etwa 20 Polizisten, die das Haupttor des Geländes überwachten, den Attentäter mit seinem 12-kg schweren Sprengstoffbehälter durch das elektronisch überwachte Tor passieren ließen.**



- ❖ Im Februar 2017 wurden im Norden der Sinai-Halbinsel 8 Kopten ermordet. Tausende von Kopten ließen daraufhin ihr Hab und Gut zurück und flüchteten von der Halbinsel.
- ❖ Im November 2020 wurde Nabil Habashi, ein 62-jähriger Diakon der koptischen Kirche im Nordsinai von den Milizen des Islamischen Staates entführt.

Nach monatelanger Folterung wurde er im März 2021 hingerichtet.

Jetzt ist die Halbinsel Sinai so gut wie christenfrei.

- ❖ Im April 2017 war der sogenannte "Blutige Palmsonntag": 40 Kopten wurden durch 2 Anschläge islamistischer Attentäter getötet: Ein Anschlag richtete sich gegen eine Kirche in Tanta im Nildelta, ein weiterer gegen die koptische Kathedrale in Alexandria, in der Papst Tawadros II damals gerade die hl. Messe zelebrierte.

- ❖ Im Mai 2017 kamen durch einen Anschlag gegen koptische Pilger, die sich auf dem Weg zum St.-Samuel-Kloster befanden, 35 Personen ums Leben. Das Martyrium der Kopten scheint kein Ende zu haben.

- ❖ Brandstiftungen gegen koptische Häuser sind bis heute an der Tagesordnung, besonders in Oberägypten, wie bei El-Minya. Leider verlangen die Behörden in solchen Fällen

**Schlichtungssitzungen. In denen wird starker Druck auf die Kopten ausgeübt. So bleiben die Verbrechen immer ungesühnt und die Aggression gegen die Kopten hört nicht auf.**

**Die Zukunft der Christen in Ägypten ist düster. Sie dürfen jedoch ihre Stimme nicht erheben. Sie dürfen sich nicht beklagen. Sie dürfen auch nicht die internationalen Menschenrechtsorganisationen über ihre wirkliche Lage informieren. Informationen bekommt man gelegentlich nur durch die Diaspora-Kopten, wie auf der Webseite der in Großbritannien lebenden Kopten. Sie veröffentlichen die Namen, Alter und Fotos der koptischen Mädchen, die in Ägypten entführt, vergewaltigt und zwangsislamisiert wurden. In jeder Diözese in Ägypten gibt es eine spezielle Abteilung, die sich mit der Befreiung entführter Mädchen beschäftigt. Die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) in Frankfurt berichtet häufig über das Schicksal der Kopten. Sie zeigt z. B., dass selbst Kinder Opfer sind! Ayman (17†) wurde von Lehrer und Mitschülern ermordet, weil er ein Kreuz trug. (<http://www.pi-news.net/2011/11/agypten-schuler-wegen-kreuz-ermordet/#more-218689>)**

### ***Wie überleben die Kopten trotz solcher Drangsal?***

**Nach jahrhundertelanger Diskriminierung haben die Kopten Mechanismen entwickelt, um mit ihrer Situation leben zu können. Diese sind:**

**1. Noch mehr Gottvertrauen. Noch stärkere Frömmigkeit.**

**2. Flucht vor dem Terror. In früheren Zeiten flüchteten die Kopten in die Wüste. Heute streben sie ins Ausland.**

**3. Christliche Nächstenliebe für alle - ohne Ansehen der Religion.**

### ***Noch mehr Gottvertrauen:***

➤ **Die Kopten hängen Bilder von Jesus Christus und der Mutter Gottes sowie anderer Heiliger an die Wände ihrer Häuser. Mit ihnen sprechen sie Tag und Nacht und finden Trost, indem sie ihre Fürbitte suchen.**

➤ **Die Gottesdienste sind immer gut besucht – selbst in Corona-Zeiten. Eine koptische Messe dauert in der Regel 3 bis 4 Stunden.**

➤ **Sehr beliebt sind nach wie vor Pilgerfahrten zu den Wüstenklöstern. Dort sucht man den Segen Gottes und oft auch den eines bestimmten Heiligen.**

**Sehr beliebt ist der Besuch des Grabes des 1971 verstorbenen und 2013 heiliggesprochenen Papstes Kyrillos VI im St.-Minas-Kloster, westlich von Alexandria. Auch viele kranke Menschen werden hierhergebracht, um den Segen dieses koptischen Papstes und den des Heiligen Minas - eines Märtyrers aus dem 3. Jh. - zu suchen. Es wird über zahlreiche Heilungswunder durch die Fürbitten dieser beiden Heiligen berichtet.**

**Die Pilger besuchen auch die Höhle, in der der heilige Papst Kyrillos VI jahrelang als Eremit lebte, ehe er zum Papst geweiht**

wurde. Sein Beispiel zog viele junge Kopten und Koptinnen zum Klosterleben an. So erlebte das koptische Mönchtum eine große Blütezeit. Die Zahl der koptischen Mönche und Nonnen hat sich in den letzten 50 Jahren versechsfacht.

### ***Die Flucht ins Ausland:***

Während früher die Kopten vor der Verfolgung in die Wüste flohen, begannen sie in den 1960er Jahren in großen Zahlen ins Ausland zu fliehen.

Heute leben mehr als 2 Millionen Kopten verstreut in aller Welt - mehr als die Hälfte von ihnen in Amerika. Die koptischen Auswanderer sind größtenteils Akademiker, was leider einen Braindrain für Ägypten bedeutet. Zudem bewirkt die gegenwärtige Massenflucht der Christen aus Ägypten und aus dem Nahen Osten allgemein einen großen Verlust für die Wiege des Christentums.

Rund 12000 bedrängte Kopten wählten Deutschland als ihre neue Heimat. Sie gründeten über 55 Koptisch-Orthodoxe Gemeinden und 2 Klöster mit ihren jeweiligen Diözesanbischöfen: das St.-Antonius-Kloster in Kröffelbach im Taunus (gegr. 1980) und das Kloster der Heiligen Jungfrau und des Heiligen Mauritius in Brenkhausen/Höxter an der Weser (gegr. 1993). Viele der koptischen Gemeinden haben keine eigenen Räumlichkeiten, sondern sind zu Gast in deutschen Kirchen.

Die Flucht der Kopten ins Ausland hat viele Nachteile, wie z. B. das Erlöschen des Christentums in Ägypten, einen Braindrain auch dort, wo die Kopten als Fachkräfte benötigt würden, einen Verlust der eigenen Identität, psychologische und soziale Probleme, mit denen manche Migranten in der neuen Heimat konfrontiert werden.

Daher ist es besser, die Lebensbedingungen der Bedrängten in ihrer Heimat zu verbessern, zumal die meisten Kopten arm sind und die hohen Kosten eines Fluges nach Europa, Amerika oder Australien nicht bezahlen können.

### ***Wie kann man die Lage der bedrängten Kopten in ihrer Heimat verbessern?***

Wenn eine Bevölkerungsminderheit marginalisiert und diskriminiert wird, leiden die Ärmsten unter ihnen am meisten. Daher soll man diese am stärksten unterstützen, damit sie resilienter gegen die Marginalisierung werden.

### ***Beispiel für die Unterstützung bedrängter und armer Kopten in Ägypten:***

In der Stadt Beni Suef, 3 Stunden Autofahrt südlich von Kairo, befindet sich das Kloster der Marienschwestern (Deir Banat Mariam), die sich auf die Sozialarbeit in den Dörfern spezialisiert haben. Ihr Motto ist: Hilfe zur Selbsthilfe für Arme und Benachteiligte - ohne Ansehen der Religion.

**Kopten in Deutschland und in der Schweiz, sowie einige christliche Freunde unterstützen die Banat Mariam bei Ihrer Sozialarbeit.**

### ***Beispiele der Hilfsprojekte***

➤ **Eine unserer Projektpartnerinnen ist eine Kindergartenleiterin. Wir unterstützen sie dabei, jedes Jahr 2 - 3 Dorfkindergärten neu zu errichten oder deren Ausstattung zu verbessern.**

**Hier lernen Kinder aus armen, ländlichen Familien nicht nur ein positives Sozialverhalten, gemeinsames Singen, Basteln, und die Anfänge von Lesen und Schreiben – die in Ägypten eine Voraussetzung für die Einschulung sind, sondern auch die Grundsätze der Hygiene, die man bei ihnen zu Hause nicht kennt. Viele arme Mütter sind gezwungen, zu arbeiten und möchten auch die Kleinsten tagsüber gut betreut wissen.**

**Obwohl der Besuch eines Kindergartens in Ägypten nicht obligatorisch ist, bestehen die meisten Grundschulleiter darauf als eine Voraussetzung für die Zulassung zur Aufnahme in die Primarstufe. Deshalb konkurrieren die Kindergärten untereinander bezüglich der Leistung ihrer kleinen Absolventinnen und Absolventen im Lesen, Schreiben und Rechnen. So müssen die Kinder Kindergarten-Abschlussprüfungen machen und gute Zeugnisse erbringen.**

➤ Immer zum Schuljahresbeginn im September erleiden arme kinderreiche Familien eine finanzielle Krise. Deshalb helfen wir den Schwestern zum Schuljahresbeginn, gefüllte Schultaschen sowie die in Ägypten obligatorischen Schuluniformen an Kinder bedürftiger Familien zu verteilen. Gleichzeitig wird es armen Frauen ermöglicht, durch das Nähen von Schuluniformen etwas Geld für den Unterhalt ihrer eigenen Familien zu verdienen.

➤ Kinder armer Familien sind häufig schwache Schüler und benötigen Unterstützung beim Lernen.

Im Rahmen eines unserer Dauerprojekte, das wir auf Englisch „On-the-Job-Training“ nennen, werden Oberstufenschüler und Studenten beschäftigt, in den langen Sommerferien gegen eine kleine Bezahlung schwachen Schülerinnen und Schülern Nachhilfeunterricht zu erteilen.

➤ Bildung ist der Motor allen Fortschritts.

Leider gehört der größte Teil der Frauen vor Allem im ländlichen Raum Ägyptens zu den Analphabeten oder funktionalen Analphabeten. Deshalb bieten 3 unserer Projektpartnerinnen Alphabetisierungskurse für die ländliche Bevölkerung an. Das Zeugnis über das Bestehen der Abschlussprüfung eines Kurses unter staatlicher Aufsicht wird so mancher Frau bei der Suche nach einer Arbeitsstelle helfen.

➤ Weil die meisten Kindergärtnerinnen nicht über eine richtige Ausbildung verfügen, veranstaltet Schwester Amalia jährlich drei Fortbildungsseminare für Kindergärtnerinnen und



**Kindergartenhelferinnen. Als Vortragende lädt sie z. B. Dezernenten des Erziehungsministeriums oder andere Expertinnen und Experten zu unterschiedlichen Themen ein.**

➤ **Eine unserer langjährigen Projektpartnerinnen ist von Haus aus Ärztin. Sie macht unter Anderem für uns Erste-Hilfe-Kurse für Schulkinder und Erwachsene in den Dörfern. Nach bestandener Prüfung bekommen sie eine Tasche mit Erste-Hilfe-Materialien als Geschenk.**



➤ **Der Nähkurs in diesem Dorf ist mit einem Alphabetisierungskurs verbunden. Eine tüchtige Dorfschneiderin kaufte sich mit einem Kleinkredit von umgerechnet 250 Euro eine neue elektrische Nähmaschine.**

➤ Obwohl der ägyptische Staat die Strafe für Mädchenbeschneidung (FGM) erst kürzlich auf bis zu 10 Jahre Gefängnis erhöht hat, bleibt diese brutale Sitte weit verbreitet, besonders im ländlichen Raum Oberägyptens. Seit Jahren haben wir in über 30 Dörfern im Gouvernorat Beni Suef ein Projekt zur Bekämpfung der weiblichen Genitalverstümmelung. Das Ergebnis ist ermutigend. Viele Mütter erklärten ihre Entscheidung, ihre Töchter nicht beschneiden zu lassen. Doch eine exakte Messung der tatsächlichen Verbesserung der Lage durch eine repräsentative Umfrage ist sehr schwer, da dies ein Tabu-Thema in der traditionellen ländlichen Gesellschaft Ägyptens ist.

➤ Weitere heikle Themen, die intensiver Aufklärung bedürfen, betreffen die Heiratspraxis in Ägypten. Obwohl es gesetzlich verboten ist, unter 18 Jahren zu heiraten, werden jüngere Mädchen verheiratet. Eltern vieler Kinder wollen damit einerseits ihre Unterhaltskosten reduzieren, andererseits haben sie Angst, dass ihre Töchter unverheiratet bleiben.

So ist und bleibt das größte Problem Ägyptens die Bevölkerungsexplosion. Die Zahl der Bevölkerung dort verdoppelt sich z. Zt. alle 30 Jahre.

Ein weiteres schwerwiegendes Problem ist die Heirat zwischen Vettern und Cousinen. Kein Wunder, dass die Rate der als Behinderte Geborenen in Ägypten bei über 10 % liegt.

- Eine sehr effektive Maßnahme ist die mobile ärztliche Beratung. Hierbei besuchen Ärztinnen die Dörfer und führen Aufklärungsgespräche über bestimmte Themen, untersuchen Kranke, versorgen Wunden und verschreiben Medikamente. Alles kostenfrei. Zur Zeit planen wir eine Kampagne zur Corona-Bekämpfung im Gouvernorat Beni Suef, weil die Infektionsrate dort alarmierend hoch ist. Im Frühsommer 2021 wurde Ägypten durch das deutsche Auswärtige Amt als Höchststrisikogebiet eingestuft.
- Mädchen im ländlichen Raum Ägyptens sind vielfach bezüglich der Schulbildung sowie der beruflichen Bildung benachteiligt. Deshalb zielen viele der hier gezeigten Projekte auf die Bekämpfung dieser sozialen Ungerechtigkeit gegenüber Mädchen und Frauen im Allgemeinen ab. So versucht man z. B. durch Computerunterricht, die Mädchen mindestens auf das Niveau der Jungen in ihrem Alter bezüglich der digitalen Kompetenz zu bringen.
- Durch ein weiteres Projekt bekommen Oberstufenschülerinnen und Studentinnen kleine Stipendien von 10 bis 20 Euro monatlich. Damit können sie die notwendigen Bücher kaufen oder ihre Busfahrten bezahlen. Viele Eltern erlauben ihren Töchtern aus finanziellen Gründen nicht, eine höhere Schule zu besuchen. Söhne werden stets bevorzugt.

- **Im Dorf Bayad bei Beni Suef gibt es ein Wohnheim für Behinderte und eine Behindertenschule, in denen jeweils etwas mehr als 100 Behinderte wohnen bzw. eine Ausbildung erfahren. Eines der langjährigen Projekte in dieser Schule ist die Errichtung einer Frühbehandlung von behinderten Kindern.**
- **Eine der Einrichtungen darin ist ein multisensorischer Raum mit interaktiven Übungsmöglichkeiten mit therapeutischer Funktion, wodurch die Sinne geschärft werden.**
  - **Selbst Schreiben Lernen macht einigen weniger stark Behinderten großen Spaß und stärkt ihr Selbstwertgefühl.**
- **Ebenfalls sehr wichtig für Behinderte ist eine Berufsausbildung. In der Schulwerkstadt lernen sie u.a. Tischlerarbeit, Keramikarbeit, Mosaikarbeit, Herstellen von Vasen und Dekorationsfiguren für Gärten, die auch verkauft werden können, Kerzendrehen, Herstellen von Wachsbäumen und Stickereien.**
- **Schwester Anna, die für das Behindertenwohnheim verantwortlich ist, hat uns lange Zeit gebeten, ihr beim Kauf eines Buses zu helfen, damit sie mit den behinderten Frauen und Männern Ausflüge machen kann. Wir haben eine Spendenaktion gestartet, um ihren Traum zu verwirklichen.**
- **Alte und pflegebedürftige Menschen haben es besonders schwer in Ägypten, wenn sie arm sind. Die staatliche Sozialhilfe**

deckt nur ein Sechstel der Kosten für das billigste Altenpflegeheim ab. Im Altenpflegheim in Bayad können nur 30 der 70 alten Frauen und Männer ihre Kosten selbst decken. Schwester Antonia, die für das Heim verantwortlich ist, schafft es nur mit großer Mühe, das Defizit durch lokale Spenden, zum Teil in Naturalien, zu decken. Doch müssen wir ihr helfen, wenn sie eine größere Anschaffung machen muss, wie z. B. als sie ein Auto, einen Generator, einen Kühlschrank, neue Waschmaschinen und Krankenhausbetten benötigte. Wir sind sehr dankbar, dass wir immer wieder deutsche und ägyptische Freunde finden können, die für solche Zwecke großzügig spenden.

➤ Zur Bekämpfung von Armut werden kleine Kredite vergeben, mit denen die Betroffenen Maßnahmen initiieren können, um ihr Einkommen zu verbessern. Dabei konzentrieren wir uns auf frauengerechte Kleinprojekte. Einerseits ist der Anteil der von Frauen geführten Haushalten in Ägypten mit 35% recht hoch. Andererseits sind Frauenprojekte für unsere Spenderinnen und Spender erschwinglich und überschaubar. Es muss hier vermerkt werden, dass die Schwestern keine Rückzahlung der Kleinkredite erzwingen, wenn die Frauen zahlungsunfähig werden sollten.

➤ Sehr beliebt bei unseren Spenderinnen und Spendern ist das Ziegenzucht-Projekt. Für umgerechnet 100 Euro Kredit kauft

eine arme Frau eine trächtige Ziege, um eine Ziegenzucht zu beginnen. Wenn sie dringend Geld braucht, verkauft sie ein Zicklein aus dem Nachwuchs auf dem Dorfmarkt. So werden Ziegen für sie wie ein Bankkonto, das eine gute Rendite bringt.

➤ Kleinere Kredite von 50 Euro können den Frauen helfen, Entenmast zu betreiben. Sie bekommen dafür 15 Entenkken im Alter von ca. 3 Wochen und einen Sack mit 100 kg Kraftfutter. Frauen ziehen Muscovy oder Barbarie-Enten vor, da sie nach 3 Monaten ein Gewicht von etwa 4 kg erreichen. So kann ihnen der Verkauf einer Ente auf dem lokalen Markt einen Gewinn von umgerechnet 7- 8 Euro bringen - so viel wie ein Arbeitslohn für 5 Tage. Manche Frauen finden die Mast von einheimischen Hühnern einfacher, weil sie kein Kraftfutter benötigen und sich mit Essensresten und eigenen Felderzeugnissen begnügen.

➤ Andere Frauen finden Gemseverkauf vorteilhaft. Ein Großteil der am Ende des Tages unverkauften Reste ist natürlich immer willkommen für die eigene Familie. Im heißen Klima hält sich frisches Gemüse nicht lange.

➤ Viele Frauen nehmen einen Kleinkredit auf, um Waren zu kaufen, damit sie ein Ldchen in einer Ecke ihres eigenen Hauses ffnen können.

*Für weitere Informationen zu diesen Projekten und zu Spendenmglichkeiten steht der Autor dieses Beitrags unter folgender Telefon-Nummer zur Verfügung: 0151 2019 0954.*



# سمات العاملين في حقل الخدمة الكنسية



لقداسة البابا  
تواضروس الثانى فى  
الجلسة العامة للمجمع  
المقدس  
فى 4 مارس 2021

تناول قداسة البابا تواضروس الثانى، فى عشر نقاط سمات وصفات نوعين من العاملين فى حقل الخدمة الكنسية، فى كلمته فى افتتاح الجلسة العامة لـ "المجمع المقدس"، التى عقدت صباح اليوم بمركز لوجوس بالمقر البابوي بدير القديس الأنبا بيشوي بوادى النطرون، والنوع الأول أطلق عليه قداسته اسم "خادم السبت" بينما أسمى النوع الثانى باسم "خادم الإنسان".

وقال البابا، نقرأ معاً من إنجيل معلمنا مرقس الأصحاح الثانى: "وَاجْتَاَزَ فِي السَّبْتِ بَيْنَ الزَّرْعِ، فَأَبْتَدَأَ تَلَامِيذُهُ يَقْطِفُونَ السَّنَابِلَ وَهُمْ سَائِرُونَ. فَقَالَ لَهُ الْفَرِيسِيُّونَ: "انْظُرْ! لِمَاذَا يَفْعَلُونَ فِي السَّبْتِ مَا لَا يَحِلُّ؟" فَقَالَ لَهُمْ: "أَمَّا قَرَأْتُمْ قَطُّ مَا فَعَلَهُ دَاوُدُ حِينَ اخْتَجَّ وَجَاعٌ هُوَ وَالَّذِينَ مَعَهُ؟ كَيْفَ دَخَلَ بَيْتَ اللَّهِ فِي أَيَّامِ أَبِيئَاتَارَ رَئِيسِ الْكَهَنَةِ، وَأَكَلَ خُبْزَ التَّقْدِمَةِ الَّذِي لَا يَحِلُّ أَكْلُهُ إِلَّا لِلْكَهَنَةِ، وَأَعْطَى الَّذِينَ كَانُوا مَعَهُ أَيْضًا." ثُمَّ قَالَ لَهُمْ: "السَّبْتُ إِنَّمَا جُعِلَ لِأَجْلِ الْإِنْسَانِ، لَا الْإِنْسَانُ لِأَجْلِ السَّبْتِ. إِذَا ابْنُ الْإِنْسَانِ هُوَ رَبُّ السَّبْتِ أَيْضًا." (مر 23: 28)

وتابع، فى حياة السيد المسيح على الأرض نجد أحداثاً كثيرة تكشف لنا عن مبادئ رحمة تصلح لكل زمان، أحد هذه المبادئ، هو مبدأ "السبت إنما جعل لأجل الإنسان، لا الإنسان لأجل السبت". والمقصود بالسبت هنا هو "الشئ" أى أن الأشياء جعلت لأجل الإنسان وليس الإنسان لأجل الشئ. كلنا آباء نمثل الكنيسة ونحتاج أن نضع هذا المبدأ أمامنا فى كل ساعة ويجب أن نعيشه حسب الانجيل. وهناك من يخدم السبت وهناك من يخدم الإنسان. والفارق كبير بين "خادم السبت" وبين "خادم الإنسان".



واستطرد البابا، وسأحدثكم في عشر نقاط مركزة في هذا الموضوع، أولاً: مقارنة بين خادم السبت وخادم الإنسان:

**1 مفهوم الطقس:** خادم السبت يرى أن السبت (الطقس) هدف وغاية ويغالي في الدفاع عنه، أما خادم الإنسان فيراه خزانة للإيمان واللاهوت والعقيدة والحياة مع الله. وأنه وعاء ثقافي محلي، ومن المهم أن نميز بين الوعاء والمحتوى، وبين الفلكلور والطقس. مثلاً تحولنا إلى اللغة العربية في القرن العاشر وأصبحنا بالتدريج نعتمد عليها إلى جانب اللغة القبطية. وكذلك فالطقس حالياً نصليه في كنائسنا في الخارج بعدة لغات.

**2 مكانة المسيح:** خادم السبت يذيب المسيح في شخصه. أما خادم الإنسان فيذيب نفسه في المسيح. يجب أن ننتبه إلى الآية "يَنْبَغِي أَنْ ذَلِكَ يَزِيدُ وَأَنْتِي أَنَا أَنْقُصُ." (يو 3 : 30). وأيضاً "لَسْنَا نَكْرِزُ بِأَنْفُسِنَا، بَلْ بِالْمَسِيحِ يَسُوعَ رَبًّا، وَلَكِنْ بِأَنْفُسِنَا عِبِيدًا لَكُمْ مِنْ أَجْلِ يَسُوعَ." (2 كو 4 : 5).

**3 نظرة كل منهما لنفسه:** نظرة خادم السبت لنفسه ونظرة خادم الإنسان، خادم السبت نظرتة لنفسه أنه يمتلك الحقيقة بمفرده كأنه الحكيم الأوحد الذي يعرف كل شئ ويصم أذنيه عن سماع أي معرفة أخرى ويرفض أن ينصحه أحد. أما خادم الإنسان فهو إنسان تقى يحاسب نفسه ويقرع صدره دائماً ويطلب مراحم الله. وعندما يستطيع الإنسان أن يعاتب ويقيم نفسه ويدبر خدمته، ينمو وتنمو خدمته، ما يجب أن نعلمه أننا جميعاً تحت الضعف.

**4 مقدار الثمر:** خادم الإنسان ثمره مبارك. وثمر البر يزرع في السلام، حياته ملؤها ثمار متكاثرة، يعمر ويبني ودوماً تكون طلبه قلبه يارب اجعلني سبباً لسلامك. أما خادم السبت فدائم الخصام والصدام، ذاته منتفخة تعطل عمل الكنيسة ويعوق عملها يضع السراج تحت المكيال. لا تنسوا أن كنيسة أم ولود، أي أنها كثيرة الثمر.

## ثانياً: صفات خادم السبت:

**1 معاند:** وهو معنى يمكننا أن نفهمه من خلال الموقف الكتابي التالي: "فَأَجَابَ رَئِيسُ الْمَجْمَعِ، وَهُوَ مُغْتَاظٌ لِأَنَّ يَسُوعَ أَبْرَأَ فِي السَّبْتِ، وَقَالَ لِلْجَمْعِ: "هِيَ سِتَّةُ أَيَّامٍ يَنْبَغِي فِيهَا الْعَمَلُ، فَفِي هَذِهِ انْتُوا وَاسْتَشْفُوا، وَلَيْسَ فِي يَوْمِ السَّبْتِ!" فَأَجَابَهُ الرَّبُّ وَقَالَ: "يَا مُرَائِي! أَلَا يَحُلُّ كُلُّ وَاحِدٍ مِنْكُم فِي السَّبْتِ ثَوْرَهُ أَوْ حِمَارَهُ مِنَ الْمَذُودِ وَيَمْضِي بِهِ وَيَسْقِيهِ؟ وَهَذِهِ، وَهِيَ ابْنَةُ إِبْرَاهِيمَ، قَدْ رَبَطَهَا الشَّيْطَانُ ثَمَانِي عَشْرَةَ سَنَةً، أَمَا كَانَ يَنْبَغِي أَنْ تُحَلَّ مِنْ هَذَا الرِّبَاطِ فِي يَوْمِ السَّبْتِ؟" وَإِذْ قَالَ هَذَا أَخْجَلْ جَمِيعُ الَّذِينَ كَانُوا يُعَادُونَهُ، وَفَرِحَ كُلُّ الْجَمْعِ بِجَمِيعِ الْأَعْمَالِ الْمَجِيدَةِ الْكَائِنَةِ مِنْهُ." (لو ١٣ : ١٧).

**2 متعب:** يسبب تعب لكل من حوله ومن يتعامل معهم، الكل يتعب بسببه.

**3 مرتاب:** يشكك في كل شئ رغم أن الحقائق واضحة، مثال لذلك: اليهود في قصة شفاء المولود أعمى: "فَلَمْ يُصَدِّقِ الْيَهُودُ عَنْهُ أَنَّهُ كَانَ أَعْمَى فَأَبْصَرَ حَتَّى دَعَوْا أَبَوَيْ الَّذِي أَبْصَرَ. فَسَأَلُوهُمَا قَائِلِينَ: "أَهَذَا ابْنُكُمَا الَّذِي تَقُولَانِ إِنَّهُ وُلِدَ أَعْمَى؟ فَكَيْفَ يُبْصِرُ الْآنَ؟" (يو ٩ : ١٨ -

#### 4 (showy) مذهري:

المظهريّة في الخدمة الكنسيّة تؤذيها كثيرًا. تذكروا هذه المواقف التي حدثت مع السيد المسيح: "وَإِذْ جَاءَ إِلَى بَيْتِ أَحَدِ رُؤَسَاءِ الْفَرِيسِيِّينَ فِي السَّبْتِ لِيَأْكُلَ خُبْزًا، كَانُوا يُرَاقِبُونَهُ. وَإِذَا إِنْسَانٌ مُسْتَسْقٍ كَانَ قُدَّامَهُ. فَأَجَابَ يَسُوعُ وَكَلَّمَ النَّامُوسِيِّينَ وَالْفَرِيسِيِّينَ قَائِلًا: "هَلْ يَحِلُّ الْإِبْرَاءُ فِي السَّبْتِ؟" فَسَكَتُوا. فَأَمْسَكَه وَأَبْرَأَهُ وَأَطْلَقَهُ. ثُمَّ أَجَابَهُمْ وَقَالَ: "مَنْ مِنْكُمْ يَسْقُطُ حِمَارُهُ أَوْ ثَوْرُهُ فِي بئرٍ وَلَا يَنْشُلُهُ حَالًا فِي يَوْمِ السَّبْتِ؟" فَلَمْ يَقْدِرُوا أَنْ يُجِيبُوهُ عَنْ ذَلِكَ. وَقَالَ لِلْمَدْعُوِينَ مَثَلًا، وَهُوَ يُلَاحِظُ كَيْفَ اخْتَارُوا الْمُتَكَاتِ الْأُولَى قَائِلًا لَهُمْ: "مَتَى دُعِيتَ مِنْ أَحَدٍ إِلَى عُرْسٍ فَلَا تَتَكَيَّ فِي الْمُتَكَا الْأَوَّلِ، لَعَلَّ أَكْرَمَ مِنْكَ يَكُونُ قَدْ دُعِيَ مِنْهُ. فَيَأْتِي الَّذِي دَعَاكَ وَإِيَّاهُ وَيَقُولُ لَكَ: أَعْطِ مَكَانًا لِهَذَا. فَحِينَئِذٍ تَبْتَدِئُ بِخَجَلٍ تَأْخُذُ الْمَوْضِعَ الْآخِرَ. بَلْ مَتَى دُعِيتَ فَأَذْهَبْ وَاتَكَيَّ فِي الْمَوْضِعِ الْآخِرِ، حَتَّى إِذَا جَاءَ الَّذِي دَعَاكَ يَقُولُ لَكَ: يَا صَدِيقُ، ارْتَفِعْ إِلَى فَوْقِ. حِينَئِذٍ يَكُونُ لَكَ مَجْدٌ أَمَامَ الْمُتَكِنِينَ مَعَكَ. لِأَنَّ كُلَّ مَنْ يَرْفَعُ نَفْسَهُ يَضَعُهَا وَمَنْ يَضَعُ نَفْسَهُ يَرْتَفِعُ" وَقَالَ أَيْضًا لِلَّذِي دَعَاهُ: "إِذَا صَنَعْتَ غَدَاءً أَوْ عَشَاءً فَلَا تَدْعُ أَصْدِقَاءَكَ وَلَا إِخْوَتَكَ وَلَا أَقْرَبَاءَكَ وَلَا الْجِيرَانَ الْأَغْنِيَاءَ، لِنَلَّا يَدْعُوكَ هُمْ أَيْضًا، فَتَكُونُ لَكَ مَكَاْفَاءٌ. بَلْ إِذَا صَنَعْتَ ضِيَاْفَةً فَادْعُ: الْمَسَاكِينَ، الْجُدْعَ، الْعُرْجَ، الْعُمَى، فَيَكُونُ لَكَ الطُّوبَى إِذْ لَيْسَ لَهُمْ حَتَّى يُكَافُوكَ، لِأَنَّكَ تَكْفَى فِي قِيَامَةِ الْآبَرَارِ". (يو 7 : 1 - 14)

#### 5 مترمت: احترس أيها الحبيب من غلاظة القلب تطيح بك بعيدًا عن ملكوت السموات. اقرأ هذا الكلام:

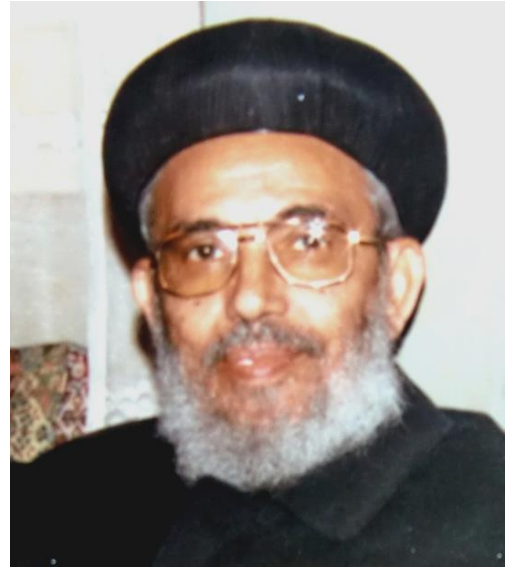
"ثُمَّ دَخَلَ أَيْضًا إِلَى الْمَجْمَعِ، وَكَانَ هُنَاكَ رَجُلٌ يَدُهُ يَابِسَةٌ. فَصَارُوا يُرَاقِبُونَهُ: هَلْ يَشْفِيهِ فِي السَّبْتِ؟ لَكِي يَشْتَكُوا عَلَيْهِ. فَقَالَ لِلرَّجُلِ الَّذِي لَهُ الْيَدُ الْيَابِسَةُ: "قُمْ فِي الْوَسْطِ!" ثُمَّ قَالَ لَهُمْ: "هَلْ يَحِلُّ فِي السَّبْتِ فِعْلُ الْخَيْرِ أَوْ فِعْلُ الشَّرِّ؟ تَخْلِيصُ نَفْسٍ أَوْ قَتْلُ؟" فَسَكَتُوا. فَنَظَرَ حَوْلَهُ إِلَيْهِمْ بِغَضَبٍ، حَزِينًا عَلَى غِلَظَةِ قُلُوبِهِمْ، وَقَالَ لِلرَّجُلِ: "مُدِّ يَدَكَ". فَمَدَّهَا، فَعَادَتْ يَدُهُ صَحِيحَةً كَالْآخَرَى. فَخَرَجَ الْفَرِيسِيُّونَ لِلْوَقْتِ مَعَ الْهِيَرُودِيِّينَ وَتَشَاوَرُوا عَلَيْهِ لَكِي يَهْلِكُوهُ. فَأَنْصَرَفَ يَسُوعُ مَعَ تَلَامِيذِهِ إِلَى الْبَحْرِ، وَتَبِعَهُ جَمْعٌ كَثِيرٌ مِنَ الْجَلِيلِ وَمِنَ الْيَهُودِيَّةِ وَمِنَ أُورُشَلِيمَ وَمِنَ أَدُومِيَّةٍ وَمِنْ عِبْرِ الْأَرْدَنِ. وَالَّذِينَ حَوْلَ صُورَ وَصَيْدَاءَ، جَمْعٌ كَثِيرٌ، إِذْ سَمِعُوا كَمْ صَنَعَ أَتَوْا إِلَيْهِ. فَقَالَ لِتَلَامِيذِهِ أَنْ تَلْازِمَهُ سَفِينَةً صَغِيرَةً لِسَبَبِ الْجَمْعِ، كَيْ لَا يَزَحْمُوهُ، لِأَنَّهُ كَانَ قَدْ شَفَى كَثِيرِينَ، حَتَّى وَقَعَ عَلَيْهِ لِيَلْمَسَهُ كُلُّ مَنْ فِيهِ دَاءٌ. وَالْأَرْوَاحُ النَّجِسَةُ حِينَمَا نَظَرَتْهُ خَرَّتْ لَهُ وَصَرَخَتْ قَائِلَةً: "إِنَّكَ أَنْتَ ابْنُ اللَّهِ!". وَأَوْصَاهُمْ كَثِيرًا أَنْ لَا يُظْهِرُوهُ. (مر 3 : 1-12).

6 مُعْثَر: نقرأ هنا عن تكلم عنهم السيد المسيح الذين كانوا سببًا في العثرة: "حِينَئِذٍ خَاطَبَ يَسُوعُ الْجُمُوعَ وَتَلَامِيذَهُ قَائِلًا: "عَلَى كُرْسِيِّ مُوسَى جَلَسَ الْكَتَبَةُ وَالْفَرِيسِيُّونَ، فَكُلُّ مَا قَالُوا لَكُمْ أَنْ تَحْفَظُوهُ فَاحْفَظُوهُ وَأَفْعَلُوهُ، وَلَكِنْ حَسَبَ أَعْمَالِهِمْ لَا تَعْمَلُوا، لِأَنَّهُمْ يَقُولُونَ وَلَا يَفْعَلُونَ. فَإِنَّهُمْ يَخْزَمُونَ أَحْمَالًا ثَقِيلَةً عَسِرَةَ الْحَمْلِ وَيَضْعُونَهَا عَلَى أَكْتَافِ النَّاسِ، وَهُمْ لَا يُرِيدُونَ أَنْ يُحَرِّكُوهَا بِأَصْبَعِهِمْ، وَكُلُّ أَعْمَالِهِمْ يَعْمَلُونَهَا لِكِي تَنْظُرَهُمُ النَّاسُ" (مت 23 : 1 - 5).

المصدر:

مايكل فارس: (youm7.com) نص كلمة البابا تواضروس الثاني في الجلسة العامة للمجمع المقدس - اليوم السابع

# المجد الحقيقي هو مجد الوداعة



عظة للمتنيح الأنبا أناسيوس  
مطران بنى سويف والبهنسا  
1986

باسم الاب والابن والروح القدس الاله الواحد امين

الناس بتستغرب علي ان انتم فرحانين عمالين بترنموا ترانيم غريبه. عمالين بتقولوا:

الجالس فوق الشاروبيم

اليوم ظهر في اورشليم راكبا علي اتان

الناس بتستغرب عليكم! ايه المجد اللي فيها؟ انه واحد راكب علي ركوبه!.. هو راكب طياره؟ هو

راكب علي السحاب؟ هو داخل قائد جيش راكب علي فرس مزخرف والكل قدامه فرحين وهو

جاي من حرب عظيمه ومعركه جباره وجايب قدامه اسرى رابطهم بالحبال؟

الناس بتستغرب ازاي انتم فرحانين علشان واحد راكب ركوبه وداخل البلد. الناس بتستغرب انتم

بتقولوا ان ده اله. ازاي انتم بتقولوا ان ده هو الجالس فوق الشاروبيم الله الجبار؟

وانتم هتقولوا بعد اربع او خمس ايام اتو معلق علي الصليب. انتم فرحانين والعالم يهزأ! ايه

الحكاية؟ لكن انتم بتردوا عليهم وبتقولوا ان اللي داخل اورشليم وراكب علي اتان واطهر لنا ان

ده هو المجد الحقيقي.

مهو مفيش غرابه في ان هو يبقى فوق السموات ويجلس علي مراكب الشاروبيم. مفيش غرابه

لان ده وضعه الطبيعي. انما ان احنا نلاقيه ماشى علي الارض وراقد في مذود واتخذ من القش

مرقد ويدخل مدينته راكبا علي اتان بسيطه هو ده المجد اللي احنا بنفتخر بيه. احنا بنقول لنفسنا

وبنقول للملائكه وبنقول للكون كله: المجد الحقيقي اللي احنا شايفينه فيه مش مجد الحرب ولا

مجد الفرسان ولا مجد الدماء السائله وانما مجد الوداعة.

وان كنتم عايزين مجد الحرب فان المعركه الكبرى التي اجتازها والنصره الكبرى التي انتصرها

لم تكن علي بشر. انما كانت علي جحافل الظلمه وعلى السلاطين ومملكتهم فاخضعهم وهزمهم

واخرج اولاده الذين كانوا اسرى عندهم.

فالمجد الحقيقي ليس في هزيمة البشر وانما من هزيمة الشياطين والمجد الحقيقي لم يكن في

القاء البشر في جهنم بسبب خطاياهم وانما كان في تخليصهم من سلطان الشياطين. هذا هو

المجد الحقيقي: مجد الوداعة، مجد الفخامه، مجد السمايين مع الارضيين في وحده الجماعه.

نمجده لانه ولد وديعا. نمجده لانه دخل راكبا علي الاتان. ولذلك نقول:

الجالس فوق الشاروبيم. اليوم ظهر في اورشليم.

الاله الممجد فى السماء, الجبار الذى فوق الملائكة, نمجده على وداعته. صدقونى لوكان يظهر كاله تحمله الملائكة على مركبه ناريه يطوفون به اورشليم والشعب يهلل. وفي النهايه يتركهم في خطاياهم وفي اثمهم, ليقودهم بعد ذلك الى العذاب, يعنى عظيم مجيد جبار ....كنت انا استفدت منه اية؟ يبقي ديكتاتور يرمينى في جهنم؟!

انا لا يعجبني فيه اعظم من صلبه, انا لا يعجبني فيه اعظم من وداعته. حتى الكتاب قال كذا: "لكنه اخلي نفسه " يالي الحلاوه! يا رب المجد ليك. اتخلي عن العرش. اخلي نفسه صائرا فى شبه الناس يا للمجد! يالا للمحبه! والحنان! يا للسعي والجري وراء اولاده! يا للى النوم اللى بيطير من عينيه علشان انا مرمي في الارض, وبعد كده اروح الى العذاب, وابويا قاعد فوق بمجده ويسجد له الشاروبيم والسارافيم, هذه عجيبه قوى! ابوك يبقي نايم علي سرير من ذهب, والخدم والحشم حواليه, وانت مرمي علي الباب يضحكوا عليك العبيد! وفي الاخر هايخدوك ويرموك فى الترعه! ولا يبقي ليك حتى ديه, ولا حد يدور عليك! وقالوا ايه؟ ما هو لو كان قعد فوق علي المجد اللى اعظم من الذهب ويخدمه اللى اعظم من العبيد ما كان.....الخ

ابوبا اللى بيدور عليا ابويا اللى طلعتها من بقه ويديها لي علشان اكلها.

ابويا اللى بيلبسنى حلو, وبيلبس هو الرخيص.

ابويا اللى بيعزينى. ابويا اللى انقذنى من الموت.

مره حصلت حكاية ان النار ولعت في اوضه نوم بتاعه جماعه. العيال نايمين فى الاوضه اللى ولعت فيها النار. وابوهم عايز يجري ويخش في النار ويطلعهم معرفش. قام لف من الناحيه التانيه ودخل الاوضه اللى جنب اوضه العيال والعيال ورا الشباك بتصرخ. فراح واقف على شباك ورمى نفسه علي شباك العيال. بقى رجله على شباك وايده على الشباك التانى. "عدى يابنى انتى وهو!" "عدى الاول والتانى. والراجل من التعب ابتدى يتهز. قاله ابنه: "هتقع يا ابويا!" وكان باقى ولد. صرخ وقاله: "عدى يا ابنى! عدى!" "اول ما عدى الثالث, الراجل من الضعف اهتز وراح واقع تحت.

هو ده ابويا! انما لو قعد بره وسابنى لما اتحرق, والاخر عمل لى جنازة وقعد ياخذ العزاء فى, يبقي عمل ليا ايه؟

اهو ده ابويا. ابويا اللى ساب السماء وعمل نفسه كبرى بين السماء والارض وطلعنى انا على الكبرى.

ابويا اللى عمل نفسه سلم وطلعنى انا على السلم.

ابويا اللى بيحبني. امجده من اجل وداعته. دخل اورشليم راكب على اتان. ما هو ده العجب! ما هو ده اللى لازم يدخل راكب على اتان. وكان لابس ايه؟

صدقونى بيزهقونى الشامسة: البس البرنس. البس الحياكه. النهارده معرفش ايه؟ يا

جماعه انا داخل وشايل الحمل!

تقولوا افلوجيمينوس: (مبارك الاتى باسم الرب). وها تعتبروا ان احنا مثل يسوع وهو داخل اورشليم. يا جدع انت دا كان داخل اورشليم وجلبيته مقطعه! البس البرنس! يا جدع المسيح مش عايز برنس! دا كان داخل على ركوبه من غير بردعه! دا كان راكب والعيال بيحبوا هدومهم ويحطوها على الركوبه!

و يقولوا له "حبيبي الركوبه معظمه حط الجلبيه دى تحتك!" يقوله: "لا يا حبيبي خليك لابس الجلبيه!"

يقولوا له: "ابدا! انا هاحط الجلبيه علشان الركوبه تمشى عليها!"

ابويا وديع. ابويا بسيط. ابويا كان فوق ونزل تحت. ابويا دخل اورشليم راكب على اتان. علشان كده انا بحبه. ولو كان دخل راكب طياره, ولا راكب على السحاب ماكنش يهمنى زى ما يهمنى وهو داخل على ركوبه.

وانا بطلع جواه والاقى صورتى مرسومه جوا في قلبه. شايلى انا على كتفه. دا ابويا. هم بيضحكوا علي وبيقولوا ... "ايه اللى انتم بتعملوه ده؟" علشان واحد قال ايه! داخل راكب على ركوبه. "ما تيجوا نوديكم السوق يا اخويا وتشوفوا الف واحد." لا لا لا! دا مش تاجر! دا بيتاجر فى النفوس. دخلنى انا جواه. دخلنى انا على كتفه. اما هو فدخل وديعا.

الجالس فوق الشاروبيم, اليوم ظهر فى اورشليم راكبا على جحش. ايه ده؟! مجد ، مجد الوداعه, مجد البساطه. امال؟! بمجد عظيم راكبا على جحش. بمجد عظيم وحوله طقوس ني انجيلوس: (طغمت الملائكة) .....

لكن انا مش شايفها. ما هو علشان كده. لو كنت تعرف الوداعه كنت تشوف طقوس ني انجيلوس. ما انت علشان عاوز العظمه والنفخه. مش ها تشوف طقوس ني انجيلوس. لكن تبقي وديع زى ابوك وبسيط تشوف الملايكه اللى حواليك "

الجالس فوق الشاروبيم. اليوم ظهر فى اورشليم. راكبا على جحش بمجد عظيم. وحوله طقوس ني انجيلوس. فى الطريق فرشوا القمصان. ومن الشجر قطعوا الاغصان. وهم يصيحون بالالحان: اوصنا فى الاعالى. اليوم تمت الاقوال من النبوة والامثال, كما تنبأ زكريا وقال نبوه عن ايسوس بخرستوس.

امجده على وداعته. امجده على تضحيته وصلبه. امجده على شفاعته. من الارض جه, وطعمنى مره ثانيه من شجرته. ابويا كرمه مثمره. اصله قبل الدهور. والتزامه الي ابد الدهور. ابويا لا بدايه ولا نهايه له. ابويا ملك الملوك و رب الارباب. ابويا خلصنى بدمه. مسكين هذا العالم الذى لا يعرف يسوع. مسكين هذا الانسان الذى لا يدرك انه خاطى وانه محتاج للخلاص. يا بخت الذى يدرك الخلاص. يا بخت اللى يشوف طريق النور الحقيقى. ولا خلاص الا بدم يسوع وبدم الذى علق على الصليب, الذى تواضع والذى ارتفع على الصليب.

ما هو زمان بني اسرائيل اترمروا على ربنا. واللى يتزمر على ربنا تغلبه الشياطين. غلبتهم الحياه. والموقف كله كان موقف رمزي.

طلعت عليهم الحيات. واللى تلدغه الحيه يموت.

صرخ موسي الى الله. وقال له: يا رب يعنى الحيات مش هاتخلي ولا حد. ماتلحق.

قال له: ما هى اجره الخطيه؟ هي الموت. قال: طيب انت عاوز تموتنا وبس.

قال له: لا. دا انا مرتب طريقه للحياه. قاله: ايه؟

قاله: اقولك يا موسى انت صنايعى حلو وطالع من مصر وكنت تائر واخوك تائر واخوك كان حضرته اخذ الذهب بتاع الناس وعمله عجل. قاله: طيب وبعدين؟

قاله: لا. المره دى هات حتة نحاس واعمل شكل حيه وخلي الحيه ما تخرجش راسها مدليه وقولهم راسي الحيه خليها لتحت يا موسي وهات عصايه وعلقها عليها.

موسي جاب حيه ولوي راسها لتحت وخلاها كده مدليه. وقاله: هات عصايه و علق عليها الحيه يا موسي. قاله: وبعدين؟

قال: كل واحد ينظر للحيه ,يتطلع للحيه النحاسيه فيشفى من سم الحيه الارضيه. قال: الآه نعمل ايه؟ نطاوع وعملوا كده.

وكما رفع موسى الحية في البريه هكذا ينبغي ان يرفع ابن الانسان لكي لا يهلك كل من يؤمن به بل تكون له حياه ابدية. لانه هكذا احب الله العالم حتى بذل ابنه الوحيد لكي لا يهلك كل من يؤمن به بل تكون له الحياه الابديه.

امجده على صلبه. امجده على تضحيته.

كل الدنيا، الصين، اليابان، المسلمين والمسيحيين وكل الدنيا كلها تعيد العيد الكبير بتاعها عيد الضحيه. ييجيوا ذبيحه ويذبحوها. وانا عندي عيد ضحيه. والعيد الكبير بتاعي عيد الضحيه. والعيد الصغير بتاعي عيد العربون، عيد الولاده وعيد الوداعه. واما العيد الكبير فهو عيد الضحيه وعيد الشفاعه وعيد الخلاص. انا امجده على وداعته. امجده على صلبه و تضحيته.

واحد يضحك عليّ ويقول: فرحان بايه؟ بواحد داخل اورشليم راكب ركوبه؟

انا فرحان باللى ساب السماء والعظمه والمجد.

انا فرحان باللى ترك الملائكه وينزل للعبيد.

انا فرحان بالاله المتواضع المخلص.

انا فرحان بالخلاص!

امال! هو انا كنت هافرح انه يتسلط عليا ؟

انا افرح بانه هو خلصني. فامجده لانه هو وديع. وامجده لانه مخلص. فمجدوه الملائكه عند الميلاد. وهتفت الملائكه وقالوا: المجد لله فى الاعالى وعلى الارض السلام وبالناس المسره.

وارتعدت الملائكه حينما رفع على الصليب. وارتعدت الارض وانشقت. وانفتحت القبور وقام كثير من اجساد القديسين الراقدين. والحجاب الذى كان بين القدس وقدس الاقداس انشق من اعلى الى اسفل.

اعلنت الخليقه ان هذا الذي ترفعونه على الصليب هو ملك الملوك ورب الارباب.

والملائكه يعلنوا له لك المجد، لك العظمه، يا عمانوئيل الهنا، يا ربي يسوع المسيح مخلصي الصالح. هذا هو الهى فامجده.

هذا هو الذى تكلم عنه الرسول بولس: الذى لم يحسب خلسه ان يكون معادلا لله لكنه اخلى نفسه. اخذ صورة عبد، صائرا فى شبه الناس. رفعه الله واعطاه اسما فوق كل اسم، لكي تجثوا كل ركبه باسم يسوع علي الارض، ويعترف كل لسان ان يسوع المسيح هو رب المجد الله الاب ثم نمجده في مجده الاخير. يا سلام ياتى علي السحاب و ستنظره كل عين والذين طعنوه. ياتى ليقيم الجميع. ياتي ساعه يسمع فيها جميع الذين فى القبور صوته، ويخرج الذين صنعوا الصالحات الى قيامه الحياه، والذين فعلوا السيئات الي قيامه الدينونه.

الملائكه الذين هتفوا عند ميلاده: المجد لله فى الاعالى والذين جاءوا عند الصليب وسجدوا له وقالوا: لك القوة والمجد والذى ياتى في وسطه بمجده والملائكه والقديسين حوله وهكذا....

ينادى المؤمنين ويوقفهم على اليمين: ادخلوا رثوا الملك المعد لكم من قبل تاسيس العالم. هناك الجماعه مجتمعون السمائيين والارضيين، المخدومون الروحانيون. هناك المنتصرون. هناك الداخلون الى الملكوت. هناك الذين يركضون والذين يتمثلون، هناك المجد الكامل الذى لم يسوده بعد. هناك تمسح كل دمعته من العيون. هناك تفرحون الى ابد الابد.

هناك بدلا من الثياب المقطعه تلبسون ثياب بيض. وبدل المرقعه تلبسون ثياب بهيه. هناك

البهاء. هناك المجد "ادخل الى العرس البستك لباس العرس". ويقولوا فلتكن ملابسنا مقطعه:



ولتكن حياتنا مسكوبه من اجل الفقير ومن اجل الضعيف ومن اجل البعيد منا. ونقول من اجل الخاطي ومن اجل المستضعف. واما هناك فالمجد الحقيقي.

ادخلوا. تعملوا ايه؟ رثوا .. نرث ايه؟ المجد المعد ، الملك المعد، العظمه والبهاء هناك المفديون. اهو ده المجد الحقيقي.

وبعدين مسكين اللي ميفهموش. ويا بخت اللي يفهمه.

مسكين اللي ميعرفش يسوع ويا بخت اللي يمشى ورا يسوع. من هو يسوع ؟ الداخلى اورشليم راكب على اتان.

فلنقل جميعا: الجالس فوق الشاروبيم. اليوم ظهر في اورشليم. راكبا على جحش بمجد عظيم. وحوله طقوس ني انجيلوس. في الطريق فرشوا القمصان. ومن الشجر قطعوا الاغصان. وهم يصيحون بالالخان: اوصنا في الاعالى. اليوم تمت الاقوال من النبوه والامثال، كما تنبأ زكريا وقال نبوه عن ايسوس بخرستوس .

مسكين اللي يعرف بس الاله الجبار. ويا بخت اللي يعرف الاله المتأنس.

مسكين اللي يعرف فقط الاله العادل. ويا بخت اللي يعرف الاله المحب المصلوب.

مسكين الذى ينكر وفي النهايه لا يتمجد. ويا بخت الذى يؤمن وفي النهايه ينال المجد.

بس مش هنال المجد الا اذا عشت هنا مقدر، مقدس ،عايش مكرم كل ما في للاله المصلوب.

عيشوا للمصلوب، سيروا مع المصلوب. ادخلوا معه الى الاقداس في بساطته وفي وداعته.

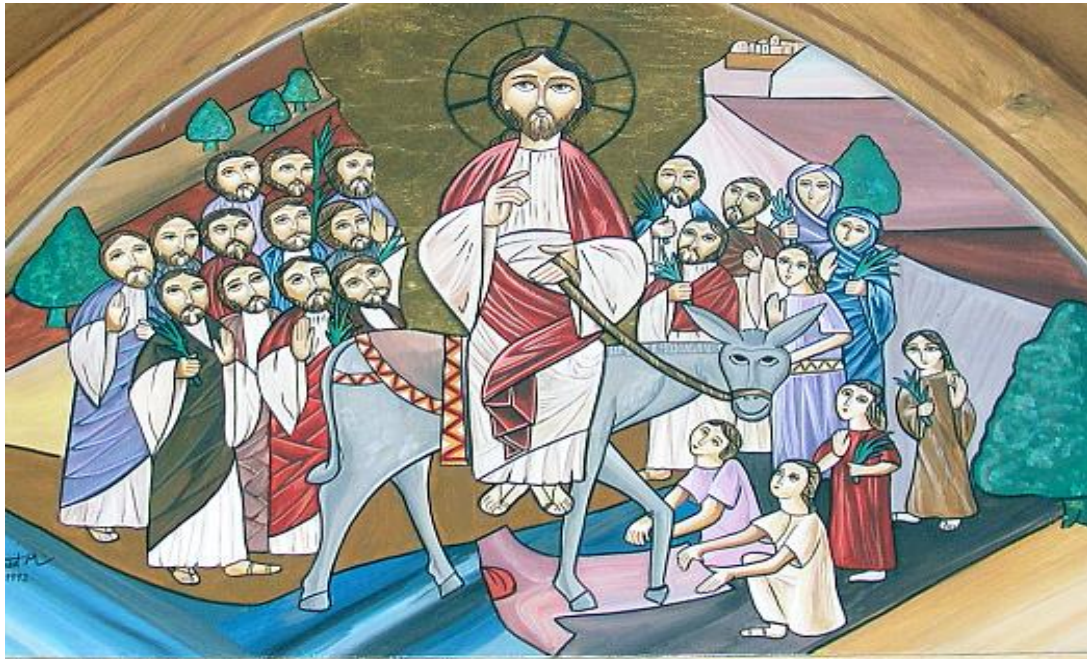
سيروا معه في فخره وفي تضحيته. تمسكوا به في انسانيته كما تتمسكون به في الوهيته. ربنا يبارككم كلكم. مبروكين يا اولاد يسوع. ومباركين يا اولاد النعمه. ومبروكين يا اولاد السماء.

اوعدوا واحد فيكم يضيع الملكوت ! اوعدوا واحد فيكم يضيع الميراث!

امسكوا فيه بأيديكم واسنانكم، وشوفوا يسوع عاوز ايه؟ علشان تدخلوا جميعا هناك .

ولربنا المجد الدائم الى الابد آمين.

نقلتها عن التسجيل الصوتي: الراهبة اماليا لبيب من دير بنات مريم ببنى سويف



Ikone aus dem St.-Antonius-Kloster, Kröffelbach





# المسيحية والغيبيات

نيافة الأنبا موسى أسقف الشباب

[almasryalyoum.com](http://almasryalyoum.com) (2) المسيحية والغيبيات\*

تحدثنا كيف نتعامل مع الغيبيات، وذكرنا أن

1- لا نلجأ إلى الغيبيات بل إلى الله..

الغيبيات معناها الاستسلام للواقع دون محاولة لتغييره إلى الأفضل. وهذا إلغاء للاجتهاد الإنساني، والرغبة في النمو والتقدم في الحياة، واكتساب خبرات إضافية، تسند الإنسان في جهاده على الأرض مثل بذل المجهود الممكن لتغيير الحياة إلى الأفضل، أو طلب مساعدة أو مشورة آخرين، لحل مشاكل الحياة اليومية، أو الاستفادة بإنسان لديه اختبارات في الحياة، كرجل الدين مثلاً أو خبراء العلوم المتنوعة..

2- الإيمان لا يلغى العقل:

يتصور البعض أن العقل يلغى الإيمان، أو أن الإيمان يلغى العقل. والحقيقة أن العقل وزنة من الله، فهو الذى وضع فينا هذه الروح العاقلة، والإيمان أيضاً «عَظِيَّةُ اللَّهِ» (جامعة 3:13)، فهو الذى يشرق فى قلوبنا لمعرفة الله.

أ- ودور الإنسان هو أن يتعقل ليؤمن، وأن يؤمن ليتعقل. بمعنى أنه حينما يفكر بعقله فى هذا الكون الفسيح، ويرى يد المهندس الأعظم تنظمه بعد أن تخلقه، وتحفظه بيد قديرة عالية، يؤمن بالخالق الذى خلقه. ومن يدرس قليلاً فى علوم الفلك يعرف أننا نعيش فى مجرة من بلايين المجرات فى الكون تحوى ملايين الشمس والأقمار، فلماذا قال داود النبى: «السَّمَاوَاتُ تُحَدِّثُ بِمَجْدِ اللَّهِ، وَالْفَلَكَ يُخْبِرُ بِعَمَلِ يَدَيْهِ» (مزمور 19:1)، ولم يقل السماء بل السماوات فنحن نؤمن بثلاث سموات: 1- سماء الجلد 2- سماء النجوم والأفلاك 3- والسماء الثالثة (أى الفردوس) مكان انتظار النفوس بعد الموت الجسد، انتظاراً لقيامته من الأموات، ليمضى إلى مصيره النهائى: السماء أو جهنم، أى إلى مكان المجد والسعادة مع الله، أو جهنم، أى مكان الندم وعذاب الضمير.

ب- الإيمان فوق العقل، وليس ضد العقل. والإيمان بالنسبة إلى العقل، كالتسكوب بالنسبة إلى العين المجردة، فالعين المجردة تبدأ، ولكنها محدودة، فيأتي الإيمان ويكمل لها الطريق فتري ما لا يرى، وتثق في وجود الله الذي هو فوق العقل وفوق الحواس. وكما أن العين والتسكوب لا يغني أحدهما عن الآخر، كذلك العقل والإيمان يتكاملان.

ج- لذلك لا يليق بالمؤمن أن يلغى عقله، أو أن يسمح لآخرين بأن يتحكموا في عقله بعملية «غسيل مخ» Brain wash أو ما يسمى علمياً «التحكم العقلي» (Mind Control)، وهذا ما نراه في الجماعات المتطرفة، حينما تسلم الجماعة عقلها للقائد، فيدمرهم ويدمر بهم كثيرين.

### 3- النعمة لا تلغى الجهاد:

فنحن نؤمن في حياتنا الأرثوذكسية بدور فاعل لكل من الاجتهاد والنعمة. والإنسان لا يخلص بالنعمة فقط، لكن بالاجتهاد أيضاً. ولا يخلص بالإيمان فقط، لكن بالأعمال أيضاً. لأن «الإيمان بدون أعمال ميت» (يعقوب 2:20). وهذا ما يسميه بعض الكتاب «السينرجية Synergism» أي «العمل المشترك: الله والإنسان».

أ- وكلنا نذكر سؤال السيد المسيح للمفلوج: «أَتُرِيدُ أَنْ تَبْرَأَ؟!» (يوحنا 6:5) ... وتوبيخ الرب لأورشليم: «كَمْ مَرَّةً أَرَدْتُ أَنْ أَجْمَعَ أَوْلَادِكَ كَمَا تَجْمَعُ الدَّجَاجَةُ فِرَاحَهَا تَحْتَ جَنَاحَيْهَا، وَلَمْ تُرِيدُوا» (متى 23:37) ...

وقول القديسين: «الله الذي خلقك بدونك، لا يخلصك بدونك».

ب- لهذا فالمؤمن الأمين لا يلجأ إلى الغيبات، ويمكث سلبياً في انتظارها. بل عليه أن يجتهد ويكون أميناً فيما يقدر على فعله، تاركاً للرب بقية الأمر. أما أن يهمل طالب في المذاكرة، ويتكل أن شخصاً ما سيصلى من أجله، أو يفتح له الكتب على صفحات معينة.. فهذا غير مقبول. والرب الذي قال لنا:

«بِدُونِي لَا تَفْعَلُونَ أَنْ تَفْعَلُوا شَيْئاً» (يوحنا 5:15)، هو الذي أوحى للرسول بولس أن يقول:

«أَسْتَطِيعُ كُلَّ شَيْءٍ فِي الْمَسِيحِ الَّذِي يُقَوِّينِي» (فيلبي 4:13).

### 4- المعجزات لا تلغى الأمور الطبيعية:

أ- فالله يستخدم المعجزة، ولكنه لا يجعلها منهجاً للحياة الروحية واليومية.

ب- ومع أنه قادر على الشفاء، إلا أنه أوجد لنا الطب والأطباء. لهذا لا يليق بالمسيحي أن يطلب معجزة في كل شيء من أموره اليومية: كالنجاح بدون مذاكرة، أو الشفاء بدون عملية ودواء، أو البناء والزرع والإثمار بدون مجهود بشري.

ج- بل إن الرب كثيراً ما يحجب عنا المعجزة، فلا يسمح بشفاء مريض، بل ربما يسمح بانتقاله.

فهل نفقد إيماننا بأن المعجزة لم تحدث؟! المعجزة لها أهدافها، في دفع غير المؤمنين إلى الإيمان، أو في تشجيع روحى في ظرف ما، أو في إظهار مجد الله أمام غير المؤمنين به (مثل معجزة نقل جبل المقطم).. ولكن هذا لا يعنى أن نحيا بالمعجزات ونتوقعها في كل شىء أو موقف أو احتياج.

فالله له مشيئة مقدسة، يعرف متى يجرى المعجزة، ومتى يترك الحياة تسير على طبيعتها. وعلى الإنسان أن يدرك أن الرب «صانع الخيرات»، سواء إذا صنع معجزة معنا، أو إذا سمح بتجربة،

أو مرض، أو وفاة.. إلخ.



## "سبحوا الرب يا جميع الأمم ولتباركه كافة الشعوب"

ف. ا.

التسبحة هي لغة السماء. وبما ان مدة إقامتنا على الارض اقل من واحد على مليار من مدة اقامتنا في السماء فلا بد ان نتدرب على التسبحة من الآن قبل فوات الاوان والفرص التى يتيحها لنا الله. لكن للأسف فان قليلون هم الذين يشتركون في التسبحة بانتظام. فالتسبحة اليوم قد اقتصرت على نخبة صغيرة من الاقباط الذين يجيدون اللغة القبطية والعربية وطريقة معينة من الالحان. فهل من المعقول ان نفرض على شبابنا المولود في المهجر هذه الطريقة كشرط للاشتراك في التسبحة؟ طبعاً هذا غير معقول وغير مقنع... وهل يستطيعون الاشتراك فيها والتعزى بها حقاً رغم عدم اجادتهم للغة وطريقة معينة للتلحين؟ هذا طبعاً غير متوقع... اليس هناك بديل وسطى ما بين التسبيح بهذه الطريقة والا تسبيح على الاطلاق؟ طبعاً يوجد لمن يريد ان يحل المشكلة. هل عندما سافر السبعة الرهبان الاقباط في القرن الرابع الى أيرلندا، وبشروا الأيرلنديين بالمسيحية، هل طلبوا منهم الصلاة والتسبيح باللغة والالحان القبطية؟ هل نقلوا الإيمان ام تمسكوا بالحن واللغة كشرطيين أساسيين للإيمان بالرب يسوع؟ هل افعم القديس اثناسيوس الرسولى الهرطقة في العالم كله باللغة القبطية ام باللغة اليونانية التى كان يفهمها العالم آنذاك؟ إن كنا نريد حقاً الاحتفاظ باحفادنا في حضان كنيستنا، وان كان لدينا فعلاً الاقتناع بمبدأ الكرازة الذى كان عند السبعة رهبان الذين بشروا أيرلندا منذ أكثر من 1600 عاماً، لكننا اجتهدنا في ترجمة تسبحتنا الى لغة مفهومة والحن مستساغة الى آذان الناس الذين نركز في وسطهم. هل كانت الامكانيات التقنية والمادية للرهبان السبعة اكبر واحسن من امكانياتنا؟ طبعاً لا. الفرق في الأشخاص والعقول وقوة الايمان فقط لا غير!.. لا شك ان هناك فرق بين الكرازة والرعاية الروحية. والخدمة في بلاد المهجر تجمع بين الاثنين. فخدام المهجر لديه ثلاث فئات من الرعاية:

1 – اقباط الجيل الاول ذوى الهوية المصرية

2 – اقباط الجيل الثانى ذوى الهوية المختلطة

3 – واقباط الجيل الثالث والالمان في محيطنا الاجتماعى. هؤلاء ذوى هوية المانية. ومن المؤكد انه ان لم يقيم الجيل الاول من المهاجرين بترجمة الحاننا القبطية الى الحان المانية مستساغة

للاذن الالمانية, فستكون الفرصة قد فاتت. لان الجيل الثانى والثالث سوف لا تكون عندهما الخلفية القبطية واللغوية الكافية لصياغة النصوص المناسبة والقيام بالترجمة والتلحين المناسبين. وإذا اتفقنا على ضرورة ألمنه التسبحة (اى تحويلها الى المانية) كاداة من ادوات الكرازة, فيجب تكوين لجنة من الآباء الكهنة والشمامسة والمتخصصين فى الترجمة والموسيقى. وتقوم هذه اللجنة بألمنه التسبحة. وهذا يتطلب خطوتين:

#### أولاً: اختيار واعادة صياغة نصوص التسبحة

ليس من المقنع ما يقوله البعض ان نصوص التسبحة ثابتة ولا ينبغي اعادة صياغتها. وهناك من يخشى ألا تُوافق الرئاسة الكنسية على نسخة كرازية جديدة للتسبحة فى المانيا لو قدمناها اليها. كل هذه اعتذارات واهية يرددها الرافضين للتحديث والمتشبثين بالحرف والذين يريدون الظهور كملكين اكثر من الملك؟... والتعديل الكرازى لنصوص التسبحة الذى اقترحه هو:

- 1- ان تكون 70% من النصوص نابعة من العهد الجديد لانه الأقرب والأسهل والأهم لشبابنا فى المهجر. ولا يكفى القول بان العهد القديم مملوء بالنبوات عن الرب يسوع. 30% تكفى لذلك.
- 2 - ان يكون الجزء الاكبر من التسبيح موجهاً الى الآب والابن والروح القدس ويكون تمجيد القديسين والانبياء والرسل والملائكة فى مرتبة اقل بوضوح من مرتبة الثالوث الاقدس.

#### ثانياً: اللحن واللغة

لا شك ان اللحن القبطى المنسجم تماماً مع اللغة القبطية يعطى عزاء كبيراً لمن هو متمكن من اللغة والحن. اما غير المتمكن منهما فيخرج فارغاً بلا عزاء, وغالباً لا يرجع مرة اخرى للاشتراك فى التسبحة. ويحاجى البعض منا ان الأجانب معجبين جداً بالحنانا القبطية وينصحونا بالاحتفاظ بها. ولكن ماهو الهم؟ ان نحفظ باجيانا القادمة فى حضن الكنيسة أم نُرضى الأجانب الذين ينظرون الينا كمتحف آثار موسيقية وحققاً للدراسة الاكاديمية؟!

الكنيسة الكارزة خارج وطنها الاصلى يجب عليها ان تنتج "تركيبية" جديدة من اللحن واللغة حتى لا تكون الحانها نشاذاً فى بلد المهجر. فلا الالحن ولا اللغة مقدستان فى حد ذاتهما, وتغيرهما لا يعتبر خروجاً عن الايمان او عن الطقس.

وحتى يتوصل خبراء الموسيقى والالحن من ابنائنا فى المانيا الى طريقة تلحين مقبولة وغير نشاذ, لا مفرلهم من الرجوع الى الالحن الكنسية الالمانية التى تُستخدم فى الكنائس الكاثوليكية وبعض الكنائس الانجيلية. وكثير من هذه الالحن ألفها موسيقيون المان مشهورون. وقد يتطلب استخدام الالحن الجديدة ترجمة النصوص القبطية بشيئ من التصرف دون المساس بالمضون. هذا مشروع ربما يتطلب عدة سنوات لتنفيذه. ولكن اذا وُجدت الارادة وُجد الطريق. واخشى ان الارادة غير موجودة أصلاً. والدليل على ذلك انه حتى الآن لا توجد الحان باللغة العربية فى مصر ذاتها لألحن أساسية فى القداسات مثل الحان "الهيتيات" "وذكساباترى... " و"آجيوس

اوثيوس..". ويبدو ان هذا لاثير قلقاً لأى عامل فى مجال الخدمة, لا فى مصر ولا فى المهجر. فكيف اجراً انا الآن على الحلم بانتاج الحان باللغة الالمانية لهذه الالحن القبطية الهامة؟! لكن ما هو غير مستطاع عند الناس مستطاع عند الله. فلنصلى لله القدوس حتى يرشدنا ويعطينا حكمة ويرسل لنا فعلة كثيرين لحصاده الكثير.



# عيد الصعود المجيد

لأبونا كيرلس غبريال



أيقونة من دير القديس العظيم الانبا انطونيوس بكر فلبار

عيد الصعود هو عيد من أعياد الكنيسة السيديّة الكبرى.

فما هي مسئوليتنا في احتفالنا بهذا العيد العظيم؟

أولاً.. علمنا أنه كما قام الرب من الموت هكذا سنقوم نحن أيضاً.. فماذا بعد القيامة على شبه قيامة السيد المسيح؟

ثانياً.. هو صعد الى السموات، كما وعد تلاميذه قائلاً إني أمضي لأعد لكم مكاناً.. يوحنا ١٤

ثالثاً.. هل يمكن أن يوجه لنا السيد المسيح وعده هذا، ويقول لكل من المؤمنين بفداءه: أنا أمضي لأعد لكم مكاناً.....؟

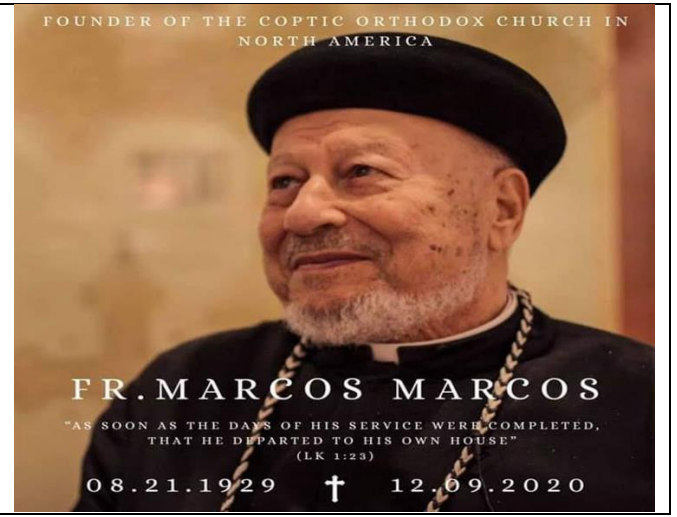
إذا أي اختيار لنا؟ هل سنلحق به؟..... هذه هي مسئوليتنا.

في احتفالنا بهذا العيد العظيم، هل في فكرنا تكملة وعد السيد المسيح؟ إذ قال.. حتى حيث أكون أنا تكونون أنتم أيضاً.. فهل نضع جميعنا وعد السيد المسيح هذا أمام أعيننا؟.. حتى حيث يكون هو نكون نحن أيضاً.....

وهذا هو منطلق احتفالنا بعيد صعود الرب أن نرفع أعيننا اليه، لأنه وإن فارقنا بالجسد ففي الإيمان به والحياة فيه، سنلحق به نحن أيضاً على شبه جسد مجده.. حتى حيث يكون هو نكون نحن أيضاً. وكل عيد صعود مجيد والجميع بخير

# رحلة الكنيسة القبطية الارثوذكسية الى امريكا الشمالية عبر أربعين عاما 1964 - 2006

للمنتيح القمص مرقس الياس مرقص



تلخيص: الشماس ميشيل بطرس

## 1. الكنيسة القبطية لأول مرة عضو في مجلس الكنائس العالمي:

### 1-1 مقدمة تاريخية

لم تولد فكرة تأسيس كنيسة قبطية في المهجر في يوم وليلة بل سبق هذا التأسيس أحداث استمرت عشرة أعوام كاملة كانت يد الرب تعمل فيها بقوة , عندما انتدب مثلث الرحمات قداسة البابا الانبا يوساب الثاني (1946-1956) وفد مكون من ثلاث أعضاء لتمثيل الكنيسة القبطية كعضو لأول مرة في الدورة العامة لمجلس الكنائس العالمي سنة 1954 بمدينة ايفانستون بولاية إلينوي بأمريكا, وكان هذا الوفد يتكون من القمص مكاري السرياني (الانبا صموئيل + 1981), القمص صليب سوريال (+ 1994) أستاذ القانون الكنسي بالكلية الإكليريكية و الدكتور عزيز سوريال عطيه (+ 1988) الأستاذ بجامعة أمريكا. وإبان انعقاد المؤتمر , جمع الابوان الكاهنان العدد المحدود من الاقباط واقاموا لهم قداسا قبطيا اشترك فيه الجميع تقريبا وتناولوا من الاسرار المقدسة, وكان هذا اول قداس قبطي يقام في أمريكا الشمالية كلها. شعر الكاهنان بحاجة اقباط أمريكا الملحة الى الرعاية الروحية. وبعد ذلك حصل ابونا مكاري علي منحة دراسية لمدة عام بجامعة برنستون بولاية نيوجرسي حصل في نهايتها على درجة الماجستير في التربية الدينية.

### 1-2 حدث في ذلك العام

- ❖ اقام ابونا مكاري القداسات الإلهية للأقباط في شرق أمريكا أولا.
- ❖ سافر الي معظم مدن تجمع الاقباط عبر القارة واقام لهم القداسات الإلهية وخدمات اخري كثيرة.
- ❖ جمع قوائم بأسماء وعناوين وأرقام تليفونات الاقباط المنتشرين في انحاء أمريكا وأرسل لهم رسائل روحية بطريقة دورية منتظمة.

❖ ألقى العديد من المحاضرات عن الكنيسة القبطية وتاريخها وحضارتها وروحانياتها في الجامعات والكنائس والمجتمعات الأمريكية.

❖ اتصل ببعض الجامعات اللاهوتية الأمريكية وبالمسؤولين في مجلس الكنائس الأمريكي للحصول على منح دراسية للأقباط.

وكان ابونا مكاري يزور الأقباط بأمريكا الشمالية مرة في كل عام او عامين ويقوم لهم القداسات.

لقد ألقى ابونا مكاري بذرة خدمة الكنيسة الام الي أبنائها في المهجر.

### 3-1 بعثات دراسية لأمريكا من خدام الكنيسة

في عام 1957 اوفدت الكنيسة القبطية بمصر الشماس يوسف عبدة الي أمريكا في بعثة دراسية في جامعة الينوي بمدينة شيكاغو حصل في اخرها علي درجة الدكتوراة في التاريخ الكنسي , وفي عام 1958 اوفدت الكلية الإكليريكية وجدي الياس عبد المسيح (القمص مرقس مرقس اول كاهن يرسم علي أمريكا الشمالية) للدراسة في مدينة برنستون بولاية نيوجرسي وفي بعض الجامعات الأخرى وحصل علي درجة الماجستير في التربية الدينية وعلم النفس, سافر الشماس بديع يونان نخلة (القمص روفائيل نخلة ) الي ستراسبورج بفرنسا , والشماس حكيم امين عبد السيد (القمص غبريال عبد السيد ) الي مينابولس بولاية مينيسوتا بأمريكا وغيرهما.

### 4-1 تنظيم غير رسمي لاستقبال الاقباط الوافدين الي أمريكا

في أوائل عام 1959 اجتمع بمدينة نيويورك بعض الخدام الاقباط هم الدكتور يوسف عطالله سلامة، الدكتور عاطف حنا معوض، والدكتور الهامي فوزي خليل ووجدي الياس عبد المسيح مرقس واتفقوا على تكوين تنظيم بسيط غير رسمي الهدف منه استقبال الاقباط الوافدين من مصر الي أمريكا وتعريفهم بالبلد وتسهيل أمور استقرارهم او دراستهم واقتقاد اقباط شرق أمريكا عن طريق القوائم التي أرسلها ابونا مكاري.

## 2. : أول مؤتمر روعي لأقباط شرق أمريكا

### 2-1 فكرة المؤتمر تتطور:

تعرف الدكتور إبراهيم رمزي سعيد علي قس إحدى الكنائس الأمريكية بقرية صغيرة بولاية بنسلفانيا وأخبره باحتياجنا لعقد مؤتمر فرحب بنا وعن استعدادة لاستضافة جميع الاقباط لمدة ثلاثة أيام للاجتماع في كنيسته ونقيم ضيوفا في منازل شعب تلك الكنيسة من الأمريكيين، وبالفعل تم عمل المؤتمر وكانت أيام الجمعة العظيمة وسبت الفرح وعيد القيامة المجيد 7-9 ابريل 1961 كما حضر عددا من الأمريكيين وكان يتم قراءة بعض الأجزاء باللغة الإنجليزية وشرح بعض تأملات اباء الكنيسة.



في ختام هذا المؤتمر نبتت فكرة تكوين جمعية رسمية وتسجيلها في ولاية نيوجرسي باسم "الجمعية القبطية الامريكية Coptic American Association" بهدف تشجيع عقد اجتماعات روحية ودراسة الكتاب المقدس في مراكز تواجد الاقباط في كل أمريكا.

### 1-3 الجمعية القبطية الامريكية C.A.A.

في صيف 1961 اجتمعت اللجنة التأسيسية المؤلفة من الدكتور يوسف عبده والدكتور عاطف معوض والدكتور الهامي خليل والدكتور حليم بشاره والدكتور يوسف سلامه و وجدي الياس عبد المسيح (القمص مرقس مرقس اول كاهن يرسم علي أمريكا الشمالية) واعتذر الدكتور ماهر كامل بسبب ظروف خاصة. وتم وضع اهداف الجمعية والقانون المبدئي الذي ينظم إدارة امورها وتقرر ارسال نشرة دورية لأقباط الولايات المتحدة مرتين من كل عام والتي تحولت فيما بعد الي نشرة شهرية تحوي كلمة روحية واهم اخبار الكنيسة في مصر واخبار الاقباط في القارة الامريكية ومواعيد وأماكن القداسات التي تقام.

### 1-4 زيارة تاريخية هادفة لأمريكا وكندا:

في صيف 1963 زار نيافة الانبا صموئيل أمريكا وكندا واجتمع بالأقباط وعرض عليهم فكرة سيامة كاهن لخدمتهم عبر القارة الامريكية تشمل الدولتين أمريكا وكندا.  
3. : ندعوك يا مرقس قسا...:

### 1-3 السيامة:

عاد نيافة الانبا صموئيل من رحلته الي أمريكا الشمالية في سبتمبر 1963 وعرض علي وجدي الياس عبد المسيح فكرة الخدمة في أمريكا وكندا ككاهن وبوجود تزكيات بهذا الامر. وبالفعل تم الاستدعاء من قداسة البابا كيرلس وطلب قداسته " روح جهز نفسك عشان تترسم (أي تتم سيامتك كاهن) وكان قداسته يقصد بإتمام الزواج قبل الرسامة. وتم بالفعل عقد زواج وجدي مرقس علي سوزان كمال بالكاتدرائية المرقسية بالأزبكية يوم 26 يوليو 1964 وحضر صلوات الاكليل الشماس المكرس سليمان رزق سكرتير قداسة البابا (الانبا مينا أفا مينا (1996†) أسقف ورئيس دير الشهيد العظيم ما رمينا بمريوط).

وفي يوم الاحد 9 أغسطس 1964 انتدب قداسة البابا نيافة الانبا اثناسيوس (2000†) مطران بني سويف للقيام بمراسم السيامة بالكاتدرائية المرقسية الكبرى بالأزبكية ليكون كاهنا علي مذبح الله بالكنيسة القبطية الارثوذكسية بأمريكا الشمالية. بعد نهاية السيامة اختار قداسة البابا قضاء الأربعاء يوم بالبطريركية، وبعد مرور ثلاثة أسابيع تم انتداب ابونا مرقس مرقس في تمثيل الكنيسة القبطية مع نيافة الانبا صموئيل كمراقبين في مجمع الفاتيكان الثاني وذلك للاعتراض علي وثيقة (تبرئة اليهود من دم المسيح) على ان يتم السفر بعد المؤتمر الي مقر الخدمة بأمريكا وكندا.

### 1-4 لا تجعل سلامك في افواه الناس:

وعن سؤال ابونا مرقس لقداسة البابا عن مكان الاستقرار في أمريكا او كندا أجاب قداسته "روح يا ابني وربنا ها يختار لك المكان اللي تستقر فيه", وأيضا بالرد على النصيحة المطلوبة أجاب قداسته "يا ابني لا تجعل سلامك في افواه الناس يعني لا تجعل كلام الناس الحلو ومديحهم ليك يكون هو مصدر سلامك وأيضا لا تجعل نقدهم او ادانتهم ليك هي سبب فقدان سلامك، سلامك يكون مصدره أنك تكون امين في علاقتك مع ربنا وامين في خدمتك"

وبالفعل استقر ابونا مرقس في كندا لحصوله على موافقة من كندا لطلب الإقامة الدائمة ورفضها من السلطات الامريكية لعدم مرور عامين بعد حصوله على الكهنوت.

#### 1-5 خدمة الكاهن في المهجر كما رآها قداسة البابا شنودة عام 1964:

الكاهن في مصر يخدم كنيسة وشعب فقط اما الكاهن في المهجر بجوار ذلك هو سفير الكنيسة القبطية لدى الشعب الأمريكي "اتصل بالكنائس، اتصل بالهيئات، كون علاقات محبة اشهد لكنيستك وتاريخها وحضارتها وعقائدها وطقوسها وخلي العالم يشوف الكنيسة القبطية فيك".

#### 4. : بدء الخدمة المنتظمة في شمال أمريكا

عقب وصول ابونا مرقس وأسرتة الي مونتريال في 25 نوفمبر 1964 تم عمل بعض القداسات في مونتريال ثم اوتوا وأخيرا في تورنتو وحيث تم عمل اجتماع في كل مدينة واجراء بعض الخدمات الأخرى وذلك في خلال ثلاثة أيام. ولكن عدو الخير يقاوم عمل الله حيث اثناء اجتماع روحي اعترض مجموعة من الاقباط على انشاء كنيسة بالمهجر وفكرة وجود كاهن على انهم ليس بحاجة الي كنيسة تحد من حريتهم ويكفي وجود نادي قبطي تزاوّل فيه الأنشطة الاجتماعية وإقامة الحفلات التي تعالج الاحساس بالوحدة والغربة في هذا المجتمع. وأيضا في نيويورك تم عمل اجتماع لمناقشة مشاكل وأمر كثيرة ومن أهمها اللغة التي سوف تستخدم في عمل القداسات وما هو نصيب كل قارة ومدينة من خدمة الكاهن.

#### 5. : الثلاث سنوات الاولى ومشكلة الكاهن الواحد

من عام 1964 – 1967 كانت الخدمة تقع على كاهن واحد في اقامة القداسات بالمدن الكبرى التي لديها تجمع كبير من الاقباط لأكثر من مرة في الشهر وأيضا تغطية كل المدن التي يتواجد بها اقباط في أمريكا وكندا وهذا بخلاف كل الخدمات الأخرى وعمل الطقوس والاسرار الكنسية المختلفة. الي جوار هذا تعريف الأمريكيين والكنديين بالكنيسة القبطية وتراثها وإيمانها وروحانياتها وذلك من خلال القاء محاضرات في بعض الجامعات والاشتراك في مؤتمرات مختلفة. ويذكر ابونا انه في إحدى المدن قام بعماد طفلين وبعد انتهاء القداس جلس مع الاب والام غير المصرية وغير ارتوذكسية وكانا متزوجين مدنيين فقط وتم شرح عقيدة الكنيسة واهمية ممارسة

الاسرار الكنسية وتم الاتفاق على انه في الزيارة القادمة سوف يتم عماد الام والاشتراك في سر الافخارستيا واتمام مراسم الزواج لهم وبالفعل تم عماد الام ومراسم الزواج الكنسي.

## 6. : اول قداس قبطي كامل يقام باللغة الإنجليزية

من بين شعب كنيسة تورونتو (حيث كانت إقامة ابونا مرقس في هذه الولاية) كان يوجد ثلاث زوجات لا يتكلمن اللغة العربية، ولكنهن اعتمدنا وتزوجنا بالكنيسة القبطية وفي إحدى الاجتماعات اشارت احدهن انها لا تفهم أي شي من القداس فمن الأفضل لها ان لا تحضر القداس وتصلني بمفردها بالبيت.

وكانت هذه هي لحظة التحول ان نصلي أجزاء أكثر من القداس بالإنجليزية ولكن هذا لم يكن بالقدر الكافي لان احدهن ذكرت مرة أخرى بأنها كيف ان الكنيسة تحملها مسئولية ابنها لأنها تلقت اثناء المعمودية ان الكنيسة تعمد الطفل علي ايمان والديه وماذا تقدم لها الكنيسة من تعليم روعي كنسي بل انه ايضا اثناء القداس عندما ترتفع روحيا اثناء الصلاة باللغة التي تفهمها تهبط مرة أخرى عند الصلاة باللغة التي لا تفهمها، وبالفعل ادرك ابونا أهمية الموقف وبمعاونة الشمامسة تم تحويل كل الحان القداس الي اللغة الإنجليزية. وقُوبئ الشعب باول قداس كامل باللغة الإنجليزية في 17 يوليو 1965 .

ويذكر ان هذا ساعد الكنيسة القبطية لتلبية طلب الإدارة الكندية في إقامة قداس لعيد القيامة ليكون مفاجأة للإمبراطور هيلاسلاسي امبراطور اثيوبيا في زيارة رسمية لكندا في مارس 1967.

## 7. : الامتحان الايماني وعدم التجانس

في اول اجتماع لأبونا مرقس مع أعضاء الجمعية القبطية الامريكية بمدينة نيويورك تم إيضاح انه بحسب دستور الجمعية المسجل بالدولة ليس للاب الكاهن أي وضع قانوني بالمجلس، بل هو موظف. وحيث ان الجمعية هي التي كانت تهتم بكل الأمور المالية لإدارة الكنيسة وكان المجلس يري انه يجب زيارة المدن الكبرى التي بها تجمعات كبيرة فقط للأقباط وذلك لضغطاً للمصرفات لتبنيها مشروع الكنيسة.

## 8. : فطام كنيسة المهجر

تجاه مسئولية ابونا امام الله التي دفعته الي تغير البرنامج لزيارة كثير من اقباط المدن الصغرى أيضا بناء على الطلبات الملحة لهم، وهذا اعتبر تصرف غير مرضي لأعضاء الجمعية مما ادي الي اتخاذ قرار بفصل الكنيسة عن الجمعية فصلا تاما على ان تستمر الجمعية في مزاولة نشاطها الاجتماعي بين الاقباط واما الكنيسة فيتم تسجيلها في تورنتو لخدمة الاقباط كنسيا وروحيا في جميع انحاء أمريكا وكندا.

وبناء عليه تم عمل القانون والدستور الذي يحكم كنائس المهجر وتعين مجلس لإدارة الكنيسة الذي وافق عليه قداسة البابا كيرلس السادس وبناء عليه تم تسجيل كنائس تورونتو عام 1965 ومونتريال 1968 وشيكاغو 1969.

## 9. الكنيسة القبطية والعلاقات العامة:

العلاقات العامة الطيبة التي كونتها كنيسة المهجر بتورنتو مع كنائس كندا المختلفة وأيضا على مستوى الرئاسات الدينية وشعوب هذه الكنائس أثر قوي في نمو وازدهار الكنيسة القبطية في المهجر (كنيسة مارمرقس بتورونتو) من حيث توفير أماكن لإقامة القداسات وجميع أنشطة الكنيسة المختلفة واتاحت الفرصة لأماكن أكبر كلما احتاجت الكنيسة أثناء مراحل نموها.

من ثمار العلاقات العامة مع كثيرين من المسؤولين في الدولة ويذكر منها مع وزارة الهجرة والعمل ان مكتب الهجرة بمطار تورونتو سيبلغ مكتب الكنيسة باعتبارها الهيئة المصرية الوحيدة المسجلة في كندا بأسماء كل المهاجرين القادمين من مصر أسبوعيا وهذا مما يسهل وسيلة التواصل معهم ومساعدتهم في توفير أماكن للسكن والبحث عن عمل والخدمات التي يمكن الحصول عليها من الدولة وتعريفهم بوطنهم الجديد.

## 10. سيامة كاهن جديد لمدينة مونتريال

بدأت الخدمة تنمو وتزداد وكانت هناك حاجة ملحة الي وجود كاهن اخر في مدينة مونتريال وبالفعل بدأ العمل على وجود كنيسة يتم استئجارها للخدمة والعمل على تسجيل كنيسة مارمرقس بمونتريال وارسال طلب الي قداسة البابا كيرلس السادس لسيامة كاهن وإيفاده الي مونتريال، وبالفعل تم قبول الطلب في أواخر عام 1966. وقع اختيار قداسة البابا علي الدكتور بديع يونان نخلة الذي كان يدرس بالكلية الاكليريكية بالأنبا رويس بالقاهرة والذي حصل على درجة الدكتوراة في علم الاجتماع الديني من جامعة ستراسبورج بفرنسا وتمت سيامته بالكاتدرائية المرقسية بالأزبكية باسم القس روفائيل نخلة بيد المتنيح نيافة الانبا صموئيل في 21 مارس 1967 حيث وصل الي مونتريال بعد قضاء فترة الأربعين يوما بالمقر البابوي بالقاهرة يوم 8 يوليو 1967.

## 11. توزيع الخدمة

تم عمل توزيع الخدمة بين ابونا مرقس ليكون مسؤول عن خدمة وسط وغرب أمريكا وكندا وابونا روفائيل ليكون مسؤول عن خدمة شرق أمريكا وجنوبها وشرق كندا.

## 12. قانون كنيسة المهجر

في عام 1967 سجل مجموعة من الاقباط في نيويورك هيئة باسم كنيسة مارمرقس القبطية الارثوذكسية ومن اهم أهدافها انشاء كنيسة قبطية وجمع التبرعات لها ووضعوا قانونا يخول لأعضائها تعيين كاهن لخدمة احتياجات الاقباط. وفي أوائل عام 1969 تم تسجيل هيئة اخري جديدة في لوس انجلوس بولاية كاليفورنيا وكان لها نفس الاتجاهات التي للهيئات المسجلة بمدينة نيويورك.

وأخيرا تم تشكيل لجنة من قداسة البابا لوضع القانون الذي يحكم الكنيسة في المهجر فاعتمدت اللجنة نفس القانون الموضوع سابقا في عام 1967، ولكنه لم يطبق لا في لوس انجلوس ولا في مونتريال.

### 13. كنيسة مارمرقس فى لوس انجلوس

فى عام 1969 انتدب قداسة البابا كيرلس السادس ابونا بيشوي كامل (1979+) لخدمة كنيسة مارمرقس بلوس انجلوس وكان قديسا عملاقا فى روحانيته ومحبته وخدمته، وبعد حوالي عام واحد اشترت اول كنيسة قبطية فى القارة الامريكية وكان لها فرحة للشعب القبطي كله. وعاد ابونا بيشوي كامل الي كنيسته بالإسكندرية وحل محله ابونا القمص تادرس يعقوب ملطي.

### 14. كنيسة مارمرقس فى جيرسى سيتى

اما فى شرق الولايات المتحدة فكان يوجد تجمع كبير للأقباط فى مدينة نيويورك وجيرسى سيتى وبالفعل تم تركية الدكتور حكيم امين عبد السيد حيث كان يدرس آنذاك فى جامعة ميناسوتا من قدس ابونا روفائيل وقدس ابونا مرقس وتركيته أيضا من شعب الكنيسة فسيم قسا باسم القس غبريال عبد السيد.

### 15. إعادة توزيع الخدمة

فى سنة 1970 قد بلغ عدد الالباء الكهنة الاقباط فى كندا وامريكا أربعة وعليه تم عقد اجتماع لتوزيع الخدمة لتغطية جميع الولايات فى كندا وامريكا على الإباء الأربعة. وأيضا كان من ضمن قرارات الاجتماع ان تقوم كنيسة نيويورك بأعداد برنامج موحد لمدارس الاحد وكنيسة تورونتو بترجمة القداش كاملا الي اللغة الإنجليزية وكنيسة مونتريال بأعداد برنامج موحد لخدمة الشباب واعداد الخدام وكنيسة كاليفورنيا بالاهتمام بالمطبوعات الخاصة بالكنيسة وتوحيد الشهادات الخاصة بالعماد والزواج والخدمة.

### 16. نياحة قداسة البابا كيرلس السادس وتجليس قداسة البابا شنودة الثالث

ان بداية كنيسة المهجر قد بدأت فى عهد البابا كيرلس السادس. وفى سنة 1971 بعد تجليس البابا شنودة اخذت الكنيسة فى المهجر تزدهر بما يسمى بالعصر الذهبي لازدياد الكنائس فى المهجر وهي تعتبر قفزة روحية رعوية كرازية. وفى عام 1977 كانت اول زيارة لقداسة البابا شنودة لتورونتو. وحضر الشعب القبطي من جميع الولايات لاستقبال البابا وحضور اول قداس يرأسه بابا الإسكندرية فى القارة الامريكية. وأيضا كان فى استقبال قداسته نخب كبير من الشخصيات العامة فى الدولة والكنائس الأخرى. لقد كانت قمة احداث هذه الزيارة هي ان قداسته وضع حجر أساس كنيسة مارمرقس بتورونتو وهي اول كنيسة تبني على الطراز القبطي الأرثوذكس فى القارة الامريكية، بل فى المهجر كله.

### 17. عمل الله ومعجزة شراء ارض الكنيسة نوفمبر 1975

كان هناك صاحب ارض كندي بروتستانتى يبيع لكنائس طائفية أراضى مخصصة لبناء كنائس بنصف الثمن وفى محاولات كثيرة من ابونا مرقس للاتصال به ولم يتمكن من الوصول اليه.

وأخيرا تم الاتصال به والتعرف عليه واخذ ميعاد مع شريكه بعد ثلاثة أيام، وفي الموعد ذهب ابونا مرقس والمهندس يوحنا الراهب بعد صيام مع الخدام لمدة ثلاثة أيام وذكرنا له بإيجاز عن تاريخ الكنيسة القبطية وعن رسوليته وتاريخها وبداية نهضتها في بلاد المهجر. وكان سؤاله عن المساحة المطلوبة و في أي منطقة وبالفعل تم تحديد المساحة حوالي فدان او اثنين و بعد الحاح منه لتحديد المنطقة قاما بالطلب ان تكون في منطقة Scarborough وذلك لان كثافة الاقباط فيها كبيرة "ومن المعروف ان سعر الفدان في هذه المنطقة غالي" , ولكن ترتيب الله كان عجيبا انه احضر الخريطة وأشار الي قطعة الأرض في نفس المنطقة المختارة مساحتها فدان وعند السؤال عن السعر أشار انه موضح بأسفل الخريطة فكان المكتوب عليها دولار واحد وكان شي غير مصدق وبعد تقديم الشكر الكثير تم سؤاله عن السبب فقال انه كان لا يعتقد انه يوجد مسيحيين في مصر لأنها بلد إسلامية ومنذ حوالي عشرة أيام عاد جار لهم كندي يهودي من زيارة الي مصر وإسرائيل وعند زيارتنا له مع والدي اخبرنا عن الكنيسة القبطية وعن نهضتها المعاصرة في مصر وبناء علي ذلك قرر والدي اذا انكم طلبتم هذه الأرض فتكون بدولار واحد فقط وكتب هذا السعر علي الخريطة بخط يده.

ومع عمل الله وتكاتف الشعب القبطي تم بناء الكنيسة وتسديد الدين الخاص بها في حوالي ثلاث سنوات، وأيضا في استعدادات الكنيسة للتدشين نجد عمل الله أيضا في تدبير حامل ايقونات يتبرع به دير راهبات القديس يوحنا اللاهوتي للكنيسة الأسقفية لعدم احتياجهم له وتكون مقاساته مطابقة للمساحة الموجودة في الكنيسة وبالفعل تم تدشين الكنيسة بحضور نيافة الانبا رويس في سبتمبر 1978 وشارك في هذا الاحتفال سبع عشر كاهنا من اباء كهنة كنائس شرق ووسط أمريكا وكندا.

## 18. زيارة قاسة البابا شنودة في سبتمبر 2002

بارك قداسة الباب شنودة الثالث الاحتفال باليوبيل الفضي لوضع حجر أساس كنيسة مارمرقس وأيضا لمباركة حجر أساس قرية مارمرقس القبطية الكندية على مساحة ارض 12 فدان، وفي هذا الاحتفال ذكر قداسة البابا انه في اول زيارة له لمدينة تورونتو منذ خمس وعشرين سنة في عام 1977 كانت هناك كنيسة واحدة في هذه المنطقة وكنيسة اخري في مونتريال والان في كندا يوجد واحد وعشرين كنيسة. وهكذا كانت كنيسة كلمة الله تنمو وتزداد وتعز وتثبت في كنيسة الله المقدسة في كل ارجاء المسكونة.

### المرجع:

اسم الكتاب : رحلة الكنيسة القبطية الأرثوذكسية الي أمريكا الشمالية عبر أربعين عاما 1964-2004 م  
المؤلف : القمص مرقس الياس عبد المسيح مرقس رقم الإيداع : 2004 / 11557  
الترقيم الدولي: I.S.B.N. : 977-17-1532-1

يقول ابونا بيشوي كامل: طوبى للزواني التائبين لأنهم يسبقوني ...\*

\*أنا الكاهن إلي الملكوت.....\*

\*طوبى للعشارين محبي المال والعالم وشهواته التائبين \*

\*لأنهم يسبقوني أنا الكاهن إلي الملكوت

\* ويقول ابو مقار الكبير: إياك ان تفضح او تشترك في اظهار اخطاء الآخرين، تذكر كم مره سترك الله ولم يفضحك. (عن د. هانى غالى)





## القس ارميا عبده .. من يطفئ أتون اختفاء القبطيات

جرجس وهيب - أقباط متحدون  
قال القس ارميا عبده مسئول أسرة الملاك  
للحوادث بمطرانيه السيدة العذراء ببني سويف:  
حقا انه أتون يحترق فيه أسر البنات الذي تختفي  
فيه فجاء ويكتوا بنار الذل والعار ولا يوجد من  
يطفأ صدورهم غير الوعود والتعزيات التي قالها  
أيوب في بلاه كلكم معزون متعبون.

عندما تشتعل نار في عقار أو مقتنيات تتسارع عربات الإطفاء وسرعان  
ما تنطفئ. لكن نيران الأسر التي يختفي أولادها يعيشون في أتون يشتعل في حياتهم يقضي علي  
أمالهم ويترك اثر لا يمحيه الزمن.  
وان كان في حاله الوفاة الطبيعية أو الحوادث لا يكون الإنسان حر التصرف في دفن ذويه إلا بعد  
إذن النيابة لذا في حاله الاختفاء:  
أطالب لا يكون هناك زواج أو تغير معتقد إلا بعد إذن النيابة.  
أطالب مجلس النواب بتشريع عاجل للحفاظ علي السلم المجتمعي إن يكون كل شي في العلن  
ونحن نحترم حرية الإنسان في الاعتقاد.  
وان ترجع جلسات النصح والإرشاد وإخطار الأسر المكلمه بخط سير أبنائهم.  
ولهم حق الحماية من الدولة دون إجبار.  
أتسال كيف تكون زوجه زوجها علي قيد الحياة ولها أولاد وتختفي ثم تظهر مع آخر ويقول  
زوجتي كيف تجمع بين زوجين وهي تحت سلطان رجل آخر دون علمه.  
نريد تشريع يضمن للإنسان كرامته بدلا من أن يعيش في مهانة الغيبات والإشاعات  
أما عن ميعاد اختفاء البنات أيام الامتحانات من جامعه بني سويف تكرر كثيرا.  
أين نرمين بني عطيه التي احترق قلب أسرتها علي ابنهم شهيد الوطن في سينا ولم يجدو من  
يطفئ لهيب أخته التي اختفت من الجامعة أيام الامتحانات.  
وأين مريم بنت الدشاشي من جامعه بني سويف أيام الامتحانات واختفت واحترق بغيها قلب  
أمها التي توفت بسبب حزنها عليها.  
واليوم وأثناء الامتحانات في بني سويف تختفي بنت المنيا ويحترق أسرتها ويستغيثون بكل  
الأجهزة ليشفو صدورهم.  
نأمل ونحن في عالم الفضائيات أن يكون هناك تتبع لمن يقوم بشق الصف.  
وان يكون هناك تشريع يقضي علي هذه الفوضى الأخلاقية.  
ونحن نقدر جهود الجهات الأمنية ونأمل في أن تكون النتيجة علنية للقضاء علي الإشاعات  
المغرضة. هناك من يقول إرهاب وهناك من يقول عقيدة أود أن يكون هناك شفافية للحفاظ علي  
سلامه المجتمع.

يحفظ الله مصر وكل قياداتها من كل شر وان ترجع البنات لأسرهم ويجفف الله دموعهم.

([coptstoday.com](http://coptstoday.com)) القس ارميا عبده .. من يطفئ أتون اختفاء القبطيات